

Tips

Freistadt



Blick nach

Bad Zell

ab Seite 10

25.03.2026 / KW 13 / www.tips.at

Aktion bis 23. April

Jetzt 4 Monate GRATIS sichern!

Aktion!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten

1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰

€ monatlich

Wechseln war
noch nie so
legendär!

www.spusu.at

Jetzt
bestellen!



Anzeige **spusu**  Premium-Qualität zum fairen Preis!

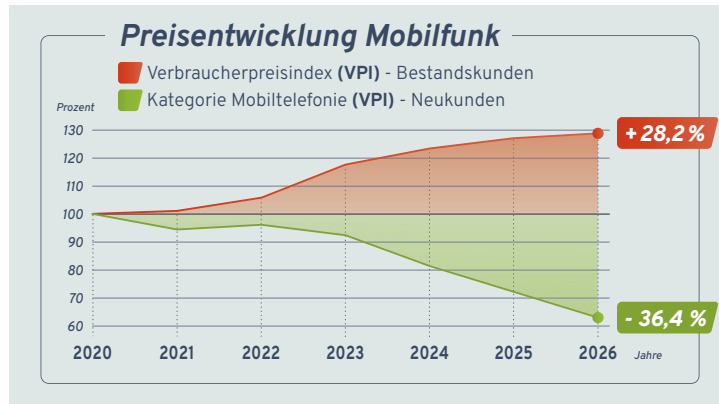
Preiserhöhungen im Mobilfunk: Wer nicht wechselt, zahlt drauf!

Wenn am 1. April die Handyrechnung wieder einmal teurer wird, denken viele zuerst an einen Aprilscherz - doch leider ist es keiner!

Die jährliche Preiserhöhung hat bei den großen Mobilfunkanbietern des Landes fast schon Tradition. Leidtragende sind viele Bestandskunden, deren Vertrag eine sogenannte Wertsicherungsklausel enthält. Diese erlaubt es, die monatliche Grundgebühr jedes Jahr an die Inflation anzupassen.

Damit werden viele Handytarife ab 1. April automatisch um 3,5% teurer. Ein großer Anbieter holt zusätzlich die Anpassung aus dem Vorjahr nach, wodurch Betroffene sogar um 6,4% mehr bezahlen.

Während neue Mobilfunktarife regelmäßig mehr Datenvolumen bekommen und gleichzeitig günstiger werden, verteuern sich etliche Bestandskundenverträge automatisch - die Leistung bleibt jedoch dieselbe. Durch die Wertsicherungsklauseln ist die Handyrechnung für loyale Kunden seit 2020 um bis zu 28,2% gestiegen. Im Gegensatz dazu sind im selben Zeitraum die Preise für Neukunden



jedoch um 36,4% gesunken. Ein Großteil der Konsumenten bezahlt für ihren Mobilfunkvertrag immer noch wesentlich mehr als nötig, dennoch ist die Wechselbereitschaft am heimischen Markt gering.

spusu trotz dem Preiserhöhungs-Wahnsinn

spusu verzichtet bei allen Handyтарifen bewusst auf Preiserhöhungen, Servicepauschalen und Mindestvertragsdauern. „Wer heute noch über 20 Euro für seinen Handyтарif oder sogar eine Servicepauschale bezahlt, sollte unbedingt über einen Anbieterwechsel

sel nachdenken. Es ist wirklich wesentlich einfacher als man denkt“, erklärt spusu-Gründer Franz Pichler.

spusu trotz dem Preiserhöhungs-Wahnsinn und startet mit neuen Angeboten: Bis 23. April gibt es den spusu legendär mit 100 GB Datenvolumen, 2.000 Minuten und 1.000 SMS um 9,90 Euro pro Monat.

„Um den Konsumenten den Wechsel zu spusu noch schmackhafter zu machen, sind die ersten 4 Monate gratis. Jeder soll sich selbst ein Bild machen können und von unserer Qualität überzeugen. Deshalb gibt es bei uns auch keine Bindung“, so Pichler.

Anbieterwechsel leichter als gedacht

Die Bestellung eines neuen Tarifs ist über die spusu Website innerhalb von fünf Minuten erledigt. spusu kümmert sich um die komplette Abwicklung, einschließlich Rufnummernmitnahme und Beendigung des Altvertrags.

Während andere Anbieter ihren Kundenservice auslagern oder durch KI ersetzen und so an Qualität einsparen, verfolgt spusu weiterhin einen konsequenten Weg: Im spusu Service-Team arbeiten ausschließlich eigene Mitarbeiter, die in durchschnittlich 10 Sekunden das Telefon abheben und ähnlich schnell auch über WhatsApp erreichbar sind.

Der Einsatz macht sich bewährt: Wie erst vor Kurzem vom Market Institut erhoben, hat spusu über alle Branchen hinweg bei über 1.500 untersuchten Marken die begeistertsten Kunden.

„Wir möchten unseren Kunden immer auf Augenhöhe begegnen. Dabei wollen wir die beste Qualität zu fairen Preisen liefern. Die Kundenzufriedenheit steht für uns immer an oberster Stelle“, betont Franz Pichler.

Anzeige

spusu

Jetzt 4 Monate
GRATIS sichern!

Aktion bis 23. April



Jetzt
bestellen!
www.spusu.at

Aktion!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten

1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9,90

€ monatlich

Blick nach
Bad Zell
ab Seite 10

25.03.2026 / KW 13 / www.tips.at



Sensen-Profi Noch mit 84 Jahren schwingt Johann Grillnberger aus Bad Zell die Sense besser als viele Jüngere. Seite 17/ Foto: Greindl



Junge Helfer Die Jugend für die Freiwilligenarbeit zu begeistern liegt dem Roten Kreuz besonders am Herzen. In Leopoldschlag entsteht eine neue Jugendgruppe mit vielen engagierten Kindern und Jugendlichen. Seite 2/ Foto: Haider

Preisregen für die Jungmusiker

Über hervorragende Leistungen und einen wahren Preisregen beim Landeswettbewerb prima la musica dürfen sich zahlreiche Schüler der Landesmusikschule Freistadt freuen. Gleich drei Blechbläser-Ensembles aus dem Bezirk konnten die Jury so überzeugen, dass sie Oberösterreich beim Bundeswettbewerb in Eisenstadt vertreten werden. Seite 5

Textil Müller
Franz Müller Textil GmbH
KRITZENODRF - WIEN - WELS - INNSBRUCK - BRUCK/LEITHA - WIESELBURG
WWW.TEXTIL-MUELLER.AT

- STOFFE
- NÄHZUBEHÖR
- DEKOARTIKEL
- HEIMTEXTILLEN
- BASTELBEDARF

NEUERÖFFNUNG am 1. April 2026
KEFERMARKT, Am Bahnhof 3, A-4292
Tel: 07947 71407
Mittwoch bis Freitag: 09:00-18:00 Uhr
Samstag: 09:00-15:00 Uhr

Tips Reisen
Foto: RPB

ab **890,-**

SALONZUG NACH OPATIJA
07.-10.05.2026 - MUTTERTAG
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

EHRENAMT

„Wollen sichtbarer werden“: Rotes Kreuz im Bezirk setzt neue Impulse

BEZIRK FREISTADT. Noch stärker ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken, ist das langfristige Ziel des Roten Kreuzes im Bezirk. Im vergangenen Jahr wurden dafür mehrere Schwerpunkte gesetzt.

Eine der größten Neuerungen war die Einführung von „Essen auf Rädern“ in den Gemeinden Leopoldschlag und Rainbach. Dass dieses Projekt so gut angenommen wurde und sich beinahe zum Selbstläufer entwickelt hat, damit hatte Bezirksstellenleiterin Andrea Wildberger nicht gerechnet: „Essen auf Rädern im Norden des Bezirks entwickelt sich sehr gut. Die Freiwilligen rittern regelrecht darum, wer mittags fahren darf. Die Mitarbeiter freuen sich, gebraucht zu werden, und die Dankbarkeit der Klienten gibt ihnen viel zurück.“ Derzeit bringen 31 Mitarbeiter – davon allein in Rainbach und Leopoldschlag 24 Personen – Essensportionen zu 137 Klienten.

Mit diesem Projekt wird auch sichtbar, dass Ehrenamt in Zukunft anders gedacht werden muss. Wildberger: „Es muss in den Köpfen der Interessierten ankommen, dass man auch mit ein bis zwei Stunden pro Woche viel bewirken kann. Es gibt viele verschiedene Einsatzbereiche im Roten Kreuz, da ist für jeden etwas dabei.“ Angesichts der demografischen Entwicklung rückt der Ausbau der sozialen Dienste immer stärker in den Fokus. Gemeinsames Ziel aller Anbieter ist es, die steigende Nachfrage bestmöglich zu bewältigen.

212.000 freiwillige Stunden

Dass das Engagement im Roten Kreuz ungebrochen hoch ist, zeigen die Zahlen aus dem vergangenen Jahr. Die Anzahl der frei-



Eine großangelegte Übung findet heuer in Unterweißenbach statt.

Foto: Habichler

willig geleisteten Stunden ist auf mehr als 212.000 gestiegen – dazu zählen alle Bereiche, wie das Jugendrotkreuz, die sozialen Dienste, der Rettungsdienst und viele weitere mit rund 1.400 Mitarbeitern. Übrigens gleich viele, wie es Einwohner in der Gemeinde St. Leonhard gibt.

Großes Engagement

Rund um die Uhr sorgen 549 Rotkreuz-Mitarbeiter für die rettungsdienstliche Versorgung im Bezirk – freiwillig, beruflich oder im Zivildienst. Zusätzlich sind in einigen Gemeinden First Responder im Einsatz, um die Zeit bis zum Eintreffen der Rettungskräfte zu überbrücken, etwa in St. Leonhard. First Responder sind ausgebildete Personen, die bei schweren Notfällen alarmiert werden und helfen, bis die Rettung eintrifft (Tips berichtete: www.tips.at/n/681117).

Ortsstelle gegründet

Durch die First Responder und eine sehr aktive Rotkreuz-Jugend wurde Ende des Jahres 2025 in St. Leonhard eine nicht-krankenwagenführende Ortsstelle gegründet. „Eine Neugründung einer Ortsstelle ist etwas ganz Beson-

deres im Roten Kreuz und nicht sehr häufig, aber es sollen noch weitere folgen“, blickt die Bezirksstellenleiterin optimistisch in die Zukunft. Prädestiniert dafür wäre die Gemeinde Leopoldschlag. Dort hat sich innerhalb kurzer Zeit eine aktive und große Jugendgruppe gebildet. 326 Kinder und Jugendliche sowie 55 Gruppenhelfer und Gruppenleiter sind an den Ortsstellen aktiv – eine Verdoppelung seit 2020. „Wir sind einer der stärksten Bezirke, was das Jugendrotkreuz angeht. Uns ist es wichtig, dass sich die Jugend für das Ehrenamt begeistert“, sagt Bezirksgeschäftsführer Gerald Roth.

Ausblick auf 2026

Ein großes Projekt, das auf das Rote Kreuz zukommt, ist der Neubau der Dienststelle in Bad Zell. Der Spatenstich dazu wird noch im Frühling erfolgen. 1,2 Millionen Euro wird das Rote Kreuz im Bezirk dafür selbst aufbringen.

Weiters steht die Neugründung einer Jugendgruppe in Leopoldschlag an. Dort haben sich innerhalb kurzer Zeit viele engagierte Kinder und Jugendliche gefunden, die sich im Jugend-



Das neue Projekt „Essen auf Rädern“ im Norden des Bezirks hat sich besonders gut entwickelt.

Foto: ÖRK/RK Freistadt

rotkreuz engagieren wollen. „Diese Jugendgruppe ist keinesfalls eine Konkurrenz zur Feuerwehrjugend, sondern ein zusätzliches Angebot. Gemeinsam wollen wir die Jugend für Freiwilligenarbeit begeistern“, betont Wildberger. „Wir möchten Werte vermitteln, die Gemeinschaft stärken und zeigen, wie schön Helfen ist“, ergänzt Gerald Roth.

Veranstaltungen

Am Samstag, 11. April, findet eine erste große Bezirksübung in Unterweißenbach statt. Bei der „EXIT 2026“ werden rund 70 Personen zu betreuen sein. Die Übung des Roten Kreuzes findet gemeinsam mit der Feuerwehr und der Polizei statt und soll mit einem realitätsnahen Szenario auf mögliche Ernstfälle vorbereiten. Die Bevölkerung ist eingeladen, die Übung als Zuschauer zu verfolgen. Am Dienstag, 21. April, und am Mittwoch, 29. April, zeigen Jugendrotkreuz-Teilnehmer in Sandl und Wartberg ihr Wissen und Können. Am Samstag, 30. Mai, findet die „RESCOM25“ – ein Team-Bewerb für Sanitäter und Jugendrotkreuz-Mitglieder – in Bad Zell statt. ■

AUSZEICHNUNGEN

Preisregen bei Prima la musica für die Landesmusikschule Freistadt

FREISTADT. Über hervorragende Leistungen und einen wahren Preisregen dürfen sich zahlreiche Schüler der Landesmusikschule Freistadt freuen.

Durchwegs 1. und 2. Preise gab es für die Ensembles und die großartigen Solisten. Gleich drei Blechbläser-Ensembles, geleitet von Martin und Christian Dumphart konnten die Jury so überzeugen, dass sie Oberösterreich beim Bundeswettbewerb vertreten werden. Viele sehr junge Nachwuchstalente in den Altersgruppen A und B (Volksschule) waren das erste Mal dabei und beeindruckten die zahlreichen Zuseher und die Jury mit ihrem Können. Für die Sliders (Kam-



Die Sliders dürfen beim Bundesbewerb in Eisenstadt antreten.

Foto: privat

mermusik Blechbläser, Altersgruppe II), die QuattroBones (KM Blechbläser AG I) und die Los Tenoros (KM Blechbläser AG III) gab es jeweils den 1. Preis mit Berechtigung zum Bundes-

wettbewerb. Ebenfalls einen ersten Preis konnten Juliana Wöckinger (Violine, AG III, Lehrperson Veronika Traxler-Cicuttin), 2Beat (KM Schlagwerk, AG II, LP Felix Lindner) und Anni-

ka Stumbauer (Zither, AG B, LP Tina Breml) holen. Einen zweiten Preis gab es für Lillith Stallinger (Violine, AG IIIplus, LP Veronika Traxler Cicuttin), Sofia Biberhofer (Orgel, AG Ivplus, LP Bernhard Prammer) und Sophie Atzlinger (Zither, LP Tina Breml).

Einen ersten Preis mit Auszeichnung erhielten Eva Gabauer (Harfe, AG A, LP Ursula Lehner), Jakob Gabauer (Hackbrett, AG B, LP Andrea Grüner), Josefine Birkbauer (Hackbrett, AG B, LP Andrea Grüner) und High5 (KM Schlagwerk, AG B, LP Felix Lindner, Christoph Schacher und Markus Lindner). Weitere Bilder der erfolgreichen Musiker: www.tips.at/n/716778 ■



Der Bezirk war bei der Leistungsprüfung stark vertreten. Foto: Anna Jachs/BFKDO Freistadt

FEUERWEHR

Leistungsprüfung in Gold absolviert

BEZIRK FREISTADT. Bei der Leistungsprüfung für Funk, Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung in Gold an der Landes-Feuerweherschule stellten Feuerwehrmitglieder aus ganz Oberösterreich ihr Können unter Beweis. Die Leistungsprüfung gilt als höchste Ausbildung im Bereich Funk und zählt zu den anspruchsvollsten Abzeichen im Feuerwehrwesen. Der Bezirk Freistadt war dabei mit einer besonders starken Gruppe vertre-

ten: Insgesamt 59 Kameraden nahmen an der Prüfung teil. Mit 44 Teilnehmern stellte der Abschnitt Unterweißenbach den größten Anteil. Besonders erfreulich aus Sicht des Bezirks: Zwei Teilnehmer aus dem Bezirk Freistadt erreichten die Höchstpunktzahl von 250 Punkten. Diese ausgezeichnete Leistung gelang Laura Leitner von der Feuerwehr Passberg sowie Florian Raab von der Feuerwehr Harrachstal. ■



Jetzt Eigenversorgung sicherstellen

Frühjahrsaktion 12 kWp

- 28 x PV-Module Full Black, je 460Wp
- 1 x BEAM x DEYE Wechselrichter, 12kW
- 1 x BEAM Stromspeicher, 11,7kWh

Aktion gültig bei Anfragen bis zum 15. April 2026

Komponentenpreis: **€ 8.990,- inkl. MwSt**

Montage, Montagematerial & Installation optional erhältlich



BEAM GmbH
Technologiepark 17
4320 Perg

+43 7262 93014
office@beam-solar.at
www.beam-solar.at

Weitere Infos ▶ 

KINDERBETREUUNG

Spatenstich für neue Krabbelstube

WINDHAAG. Nach einer zwei-jährigen Planungsphase konnte der Spatenstich für den Neubau der eingruppigen Krabbelstube in Windhaag gesetzt werden.

Die Planung für den Krabbelstubenbau beim Kindergarten übernahm das Architekturbüro Sonos aus Königswiesen. In enger Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Windhaag bei Freistadt sowie dem Kindergarten, konnten Architekt Stefan Punz und sein Team die Bedürfnisse der Kinderbetreuung architektonisch optimal umsetzen.

„Optimaler Start“

Kindergarten- und Krabbelstubenleiterin Ines Friesenecker freut sich darauf, den Kindern ab September ideale Rahmenbe-



Der Spatenstich wurde gesetzt.

Foto: Martin Pröll/Marktgemeinde Windhaag

dingungen bieten zu können: „Mit dem neuen Zubau der Krabbelstube direkt an den Kindergarten, können wir unseren Jüngsten einen optimalen Start in die frühkindliche Bildung und Betreuung ermöglichen. Durch die direkte Anbindung an den Kindergarten wird ihnen außerdem der Übergang von der Krab-

belstube in den Kindergarten erleichtert, was ebenso für unsere Arbeit als pädagogische Fachkräfte von Vorteil sein wird.“

Holzbauweise

Der Zubau beim Kindergarten wird in Holzbauweise ausgeführt. Unter der Bauleitung von Zimmermeister Christian

Nußbaumüller erhielt die Bau-firma Krückl aus Perg den Zuschlag dafür. Für die Fundament- und Betonarbeiten wurde die Firma NSB – Baumeister Schaumberger aus Windhaag bei Freistadt beauftragt, welche mit den Bauarbeiten bereits begonnen hat. Weitere ausführende Firmen sind HOFA Service GmbH (Dachdecker und Spengler), Thebert Metallbau GmbH (Portal- und Fensterbau), Hengster/Wimberger Group (Elektrotechnik), sowie Berger GmbH (Heizung/Sanitär/Lüftung).

Eröffnung im September

Die Eröffnung soll bereits am 5. September 2026 beim traditionellen Kunsthandwerksmarkt stattfinden, damit pünktlich zum neuen Kindergartenjahr der Betrieb starten kann. ■

MUSIKVEREIN SCHÖNAU

Der Taktstock ist vakant

SCHÖNAU. Gut eingelebt haben sich die Musiker im neuen Musikheim am Ortsplatz. Während das Platzproblem für das große Orchester nun gelöst ist, tut sich eine neue Frage auf: Wer leitet den Musikverein Schönau in Zukunft?

Die Musiker sind von der großzügigen Ausstattung und dem modernen Ambiente des neuen Probenlokals begeistert. Offizielle Eröffnung wird am 16. und 17. Mai gefeiert. Am Samstag ist ein Sternmarsch mit den Musikkapellen der Nachbargemeinden geplant, am Sonntag finden ein Gottesdienst, der Festakt und ein Frühschoppen statt.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Einige Aufgaben wurden von neuen Mitgliedern übernom-



Der Vorstand des Musikvereins Schönau um Obmann Andreas Brandstetter Foto: privat

men. Eine Position ist jedoch offen: die des Kapellmeisters oder der Kapellmeisterin. Nach fast 20 Jahren legte Reinhard Ölinger sein Amt nieder. Der Verein dankt sich herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz und die zahlreichen Stunden freiwilliger Arbeit. Die Suche nach einem neuen Kapellmeister oder einer neuen Kapellmeisterin ist bereits im Gange. Bis die Nachfolge besetzt ist, übernimmt ein dreiköp-

figes Team – Martina Leimlehner, Katrin Langhallner und Reinhard Ölinger – die musikalische Leitung. Von diesem Team wurden die Musiker bereits optimal auf das diesjährige Frühjahrskonzert unter dem Motto „Musik für Groß und Klein“ vorbereitet. Gemeinsam mit den Jungmusikern und einem Kinderchor präsentierten die Musiker am Samstag ein abwechslungsreiches Programm. ■

Güterweg wird saniert

PREGARTEN. In der Ortschaft Pregartsdorf wird in diesem Jahr mit entsprechender finanzieller Unterstützung durch den Weegerhaltungsverband Unteres Mühlviertel die Sanierung des rund 900 Meter langen Verbindungsweges zwischen Pregartsdorf und Hainberg umgesetzt. Die Bauausführung ist für Oktober geplant.

Neuer Kirtag

PREGARTEN. Aufgrund der Stadtplatzsanierung wurde auch das Marktkonzept überdacht. Der zuständige Ausschuss hat sich mit dem bisherigen Aufbau der drei Kirtage befasst. Künftig soll es statt der bisherigen drei Termine – dem Floriani-Kirtag im Mai, dem Laurentius-Kirtag im August und dem Andreas-Kirtag im November – nur mehr einen zentralen Kirtag im Jahr geben. Dieser wird weiterhin im August stattfinden und an die Tradition des Laurentius-Kirtags anknüpfen.



Jugendliche und Ehrenamtliche waren als Froschretter unterwegs. Foto: Heidi Kurz

SCHUTZZÄUNE ERRICHTET

Fleißige Froschretter

BEZIRK FREISTADT. Viele fleißige Jugendliche und Ehrenamtliche waren als Froschretter im Bezirk unterwegs. Voller Tatendrang und Jugendpower unterstützen zwölf Schüler der vierten Klasse der HAK.HTL.Freistadt mit den Professoren Regina Mittmannsgruber und Harald Tutsch im Rahmen des Naturwissenschaftlichen Unterrichts den Naturschutzbund OÖ beim Aufstellen eines Amphibienschutzzaunes in Selker. Kräftig mit angepackt hat auch der Pregartner Bürgermeister Fritz Robeischl. Damit die geschützten

Tiere sicher das Gewässer zum Abbläichen erreichen, wandern sie entlang des Zaunes und fallen in Kübeln. Ein- bis zweimal täglich werden die Amphibien gezählt, nach Art und Geschlecht bestimmt und danach mit dem „Krötentaxi“ zum Teich gebracht. Ebenso wird schon seit mehreren Jahren in Kefermarkt, bei den Flanitzteichen, der Amphibienschutz großgeschrieben. Dort wurde mit mehr als einem Dutzend freiwilligen Helfern ein Zaun entlang der Straße im Flanitztal aufgebaut, um Erdkröten und Grasfrösche zu retten. ■

INVESTITION

Stadtamt-Sanierung

PREGARTEN. Die Stadt investiert rund 450.000 Euro in die Sanierung des Stadtamts.

Die Gebäudehülle des Stadtamts wird umfassend saniert. Dach, Fenster und Fassade werden modernisiert und verleihen dem Gebäude ein zeitgemäßes Erscheinungsbild. Das Ziel ist, den Energieverbrauch nachhaltig zu senken und das Gebäude langfristig zu erhalten. Die mehr als 60 Jahre alten Fenster entsprechen bei weitem nicht mehr den heutigen energetischen Anforderungen. Im Zuge der Außenanteriorung werden auch ein Vollwärmeschutz, eine Dachbodendämmung sowie die Erneuerung des Dachstuhls umgesetzt. Zudem wird der Kellerbereich teilweise abgedichtet, um Feuchtigkeit künftig fernzuhalten. Auch die Überdachung des Eingangs-



Das Stadtamt in Pregarten wird saniert. Foto: Stadtgemeinde Pregarten

bereichs wird erneuert. „Mit dieser Sanierung machen wir unser Stadtamt fit für die kommenden Jahrzehnte. Wir senken nicht nur den Energieverbrauch deutlich, sondern setzen ein klares Zeichen für Nachhaltigkeit und verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Gebäuden“, sagt Bgm. Fritz Robeischl. „Mit diesen Maßnahmen wird das Erscheinungsbild des Stadtamts verbessert und der Stadtplatz insgesamt aufgewertet.“ ■

NEU BIKE

- 📍 Grieskirchen
- 📍 Alkoven
- 📍 Ried im Innkreis
- 📍 Gampern

- Über **2.000 Bikes** sofort verfügbar!
- Über **9.000 m²** Fahrrad-Erlebniswelt!
- **Probefahren** In- und Outdoor

ABENTEUER BEGINNEN *hier!*

Dein Bike-Experte in Oberösterreich.

- Neue Modelle und unschlagbare Schnäppchen %
- Viele Bikes in allen Kategorien
- Profi-Fachwerkstatt in allen Stores
- Bikefitting, Firmenfahrrad, 0%-Finanzierung & Co.



**FH OÖ modernisiert
Agrarstudium**

OÖ. Die Landwirtschaft befindet sich im Wandel. Ein überarbeitetes Agrarstudium an der Fachhochschule (FH) OÖ an den Standorten Wels (Bachelor) und Steyr (Master) soll dafür die passenden Antworten liefern. Das Studium wird breiter aufgestellt, Themen wie Energiemanagement, Digitalisierung und nachhaltige Bewirtschaftung bekommen mehr Platz. Ein neues Zeitmodell und Online-Angebote verbessern die Vereinbarkeit mit der Arbeit am Hof, wie Landesrätin Michaela Langer-Weininger (ÖVP), FH OÖ-Präsident Michael Rabl und die Studiengangsleiter Claudia Probst und Michael Schmidthaler erläutern.



Alle Inhalte zum Thema

Anlaufstelle für Post-Covid-Syndrom geplant

OÖ. Das Land OÖ will die Versorgung für Menschen mit postakuten Infektionssyndromen (PAIS) – darunter fallen etwa das Post-Covid-19-Syndrom oder Myalgische Enzephalomyelitis / Chronisches Fatigue-Syndrom (ME/CFS) – verbessern. Vorbereitungen für eine Anlaufstelle für Betroffene laufen, teilt LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) mit. Eingebunden sind Betroffenen-Initiativen sowie Gesundheitsexperten.

Alle Inhalte zum Thema

Neue Richtlinie für Jugendzentren in OÖ

OÖ. Die Unterstützung für Jugendzentren wird ausgebaut. Gleichzeitig werden verbindliche Vorgaben gemacht. Eine neue Richtlinie ist seit Jahresbeginn in Kraft. Die Förderung erfolgt über das JugendService des Landes OÖ.

Alle Inhalte zum Thema

ALIF-JUGEND

Für Rotkreuz-Markt gesammelt

FREISTADT. Der Monat Ramadan steht für Muslime weltweit im Zeichen von Besinnung, Solidarität und Nächstenliebe. Aus diesem Anlass hat die Alif-Jugend Freistadt eine Warensammlung zugunsten der Rotkreuz-Märkte in der Region organisiert.



Übergabe der gesammelten Waren an der Rotkreuz-Markt Hagenberg Foto: Alif-Jugend

Während der Fastenzeit im Ramadan wurden im Vereinslokal der Alif Sammelboxen aufgestellt. Mitglieder sowie Unterstützer spendeten haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Mehl, Reis, Konserven und andere Grundnahrungsmittel. Ziel der Aktion war es, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und gleichzeitig Menschen zu unterstützen, die auf Hilfe angewiesen sind. Nach Abschluss der Sammlung wurden die Waren an den Rotkreuz-Markt in Hagenberg

übergeben. Diese Märkte ermöglichen es Menschen mit geringem Einkommen, Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs zu stark vergünstigten Preisen zu beziehen. Die Aktion wurde in Kooperation mit der Hilfsorganisation Hasene, der Alif-Jugend Freistadt sowie dem Roten Kreuz durchgeführt. „Gerade im Ramadan ist es uns wichtig, Solidarität zu zeigen und Verantwortung für unsere Gesellschaft zu überneh-

men. Mit dieser Aktion möchten wir einen Beitrag leisten und gleichzeitig das Bewusstsein für gegenseitige Unterstützung stärken“, erklärt R. Rasiit Gül, Referent für Öffentlichkeitsarbeit der Alif-Jugend. Die Aktion war ein Symbol für gelebte Solidarität. Damit zeigt die Jugendorganisation, dass gesellschaftlicher Zusammenhalt eine zeitlose Verantwortung ist, die weit über den Monat Ramadan hinausreicht. ■



SPÖ-Landesparteivorsitzender Martin Winkler (l.) und Bezirksparteichef Christian Gratzl (r.) gratulieren Karin Pöschko zur Wiederwahl und Franz Pointner zur 60-jährigen Mitgliedschaft.

Foto: SPÖ Bezirk Freistadt

SPÖ

Pöschko an der Spitze

ST. OSWALD. Ein klares Votum für die Vizebürgermeisterin Karin Pöschko gab es bei der Mitgliederversammlung der SPÖ. Sie wurde einstimmig für drei Jahre zur Vorsitzenden der Ortspartei gewählt. Ihr Stellvertreter heißt Manfred Kuttner, neuer Kassier ist Siegfried Preßlmayr (Stv. Klaus Riegler) und der Schriftführer Franz Pointner (Stv. Benjamin Gratzl). Gerhard Koppenberger und Michael

Hackl stehen für die Kontrolle zur Verfügung. Bei der Versammlung wurden auch langjährige Mitglieder geehrt. Franz Pointner feierte die 60-jährige, Walter Attenseimer und Gerhard Greindl die 50-jährige Mitgliedschaft. Karola Guschlbauer, Helmut Mayr und Siegfried Preßlmayr wurden für 40 Jahre und Gerhard Koppenberger für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. ■

ASTRO-VORTRAG

Näher zu den Sternen

FREISTADT. Den Sternen bringen uns Weltraumteleskope ein wenig näher. Was wir durch sie sehen können, erläutert der gebürtige Freistädter Profi-Astronom Roland Ottensamer auf Einladung des Astronomischen Vereins Mühlviertel am Samstag, 28. März, um 19 Uhr im Freizeitclub Freistadt. Der in Wien an der Universitätssternwarte tätige Forscher beschäftigt sich in seinem außergewöhnlichen Vortrag mit Bildern zum Thema Weltraumteleskope. Ottensamer ist mit dem Bau und dem Betrieb von Weltraumteleskopen befasst. Der Vortrag ist allgemein verständlich, auch Kinder ab etwa zehn Jahren und Jugendliche sind willkommen. Eintritt frei, Spenden für den Astronomischen Verein Mühlviertel werden erbeten. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

FREISTADT



TODESFALL: Regina Luise Thalmann verstarb im Alter von 80 Jahren; Foto: privat



TODESFALL: Wolfgang Hinum verstarb im Alter von 85 Jahren; Foto: privat

GRÜNBACH



GEBURT: Ella Elina, Eltern: Lisa und Raphael Stöllner; Foto: BabySmile



GEBURTSTAG: Josef Friesenecker (80); Foto: privat

KALTENBERG

GEBURTSTAG: Michael Schmalzer (90);

KEFERMARKT

GEBURTSTAGE: Franz Lichtenberger (75); **Josef Freudenthaler** (75); **Herbert Eibensteiner** (70);

LANGSCHLAG

GEBURTSTAG: Johann Schwarzinger (75);

LASBERG



GEBURTSTAG: Otto Rammerstorfer (90); Foto: SB/Hackl



GEBURTSTAG: Johanna Seiringer (70); Foto: SB/Hackl



GEBURTSTAG: Anna Kern (85); Foto: SB/Hackl

LEOPOLDSCHLAG



TODESFALL: Michel Schlim verstarb im 66. Lebensjahr; Foto: privat

LIEBENAU



TODESFALL: Rosa Binder verstarb im Alter von 90 Jahren; Foto: privat

NEUMARKT



DIAMANTENE HOCHZEIT: Theresia Überegger und Franz Zarzer; Foto: SB Neumarkt



GEBURTSTAG: Theresia Überegger (95); Foto: SB Neumarkt

RAINBACH



TODESFALL: Ernst Kapl verstarb im 66. Lebensjahr; Foto: privat

ST. OSWALD



GEBURT: Nora, Eltern: Christina und Dominik Lindner; Foto: Sandra Ziegler

UNTERWEITERSDORF

GEBURT: Nils, Eltern: Verena Walter und Ingo Neumüller;



GEBURT: Felix, Eltern: Elisa Scheuchenpflug und Pascal Baumgartner; Foto: privat



TODESFALL: Elisabeth Hаметner verstarb im 88. Lebensjahr; Foto: privat

WEITERSFELDEN



GEBURT: Lilly, Eltern: Susanne und Florian Stellberger; Foto: BabySmile



TODESFALL: Otmar Karl Tober verstarb im Alter von 62 Jahren; Foto: privat

WARTBERG



TODESFALL: Franz Sigl verstarb im 84. Lebensjahr; Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir Ihre

- Geburten
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Hochzeitsjubiläen und
- Todesfälle

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an: tips-freistadt@tips.at



ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Leeb
BALKONE ZAUNE

JETZT ANBAU KATALOG ANFORDERN!

0800 2020 13
WWW.LEEB-BALKONE.COM

QUALITÄT & DESIGN
120
JAHRE
AUS ÖSTERREICH

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl
Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr
 Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
 (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
 **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bad Zell

Fläche: 45,51 km²
 Höhe: 515 m
 Einwohner: 2.965

Homepage:
<https://www.badzell.at>

Marktgemeindeamt:
 Marktplatz 8
 4283 Bad Zell
 07263 7255-0
gemeinde@bad-zell.ooe.gv.at

**FÜR LANGJÄHRIGE VERDIENSTE****Tischler ist Ehrenbürger**

BAD ZELL. Mit der Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Bad Zell würdigte der Gemeinderat die Verdienste des Bürgermeisters außer Dienst Hubert Tischler.

Tischler stand von 2001 bis 2021 an der Spitze der Gemeinde und prägte in dieser Zeit zahlreiche Entwicklungen. Unter seiner Führung wurden wichtige Infrastrukturprojekte umgesetzt, darunter Investitionen in Kinderbetreuung und Schulen sowie der Ausbau von Freizeit- und Sporteinrichtungen wie Arena Bad Zell und Hedwigsark. Auch zentrale Einrichtungen wie Wasserversorgung, Bauhof und Einsatzzentrum wurden modernisiert oder neu errichtet. Darüber hinaus setzte Tischler Impulse im Tourismus und stärkte die Zusammenarbeit mit regio-



Verleihung der Ehrenbürgerwürde: Bürgermeister a. D. Hubert Tischler, Bürgermeister Martin Moser und Vizebürgermeisterin Andrea Schinnerl (v. r.). Foto: Gemeinde

nalen Partnern. Ebenso wurden im sozialen Bereich Maßnahmen gesetzt, etwa im Bereich Seniorenbetreuung und Familienfreundlichkeit. Auch das kulturelle Leben wurde weiterentwickelt, unter anderem durch die Gründung des Kulturforums und der Bad Zeller Kulturwochen. Bürgermeister Martin Moser würdigte in seiner Laudatio den Weitblick und die

nachhaltige Arbeit seines Vorgängers über zwei Jahrzehnte hinweg. Tischler habe die Gemeinde nicht nur verwaltet, sondern maßgeblich weiterentwickelt. Bei der Feier wurde auch auf seinen jüngst begangenen 70. Geburtstag hingewiesen. Viele Ehrengäste gratulierten, darunter LH a. D. Josef Pühringer und LH-Stv. a. D. Franz Hiesel. ■

VERDIENTE BAD ZELLER AUSGEZEICHNET**Engagement mit Vorbildwirkung**

BAD ZELL. Acht verdiente Persönlichkeiten und vier Talente aus Sport und Berufswelt erhielten eine besondere Ehrung.

Bürgermeister Martin Moser ehrte beim Neujahrsempfang folgende verdienstvolle Bad Zeller: An-

ton Hoser (Trainer, Funktionär und Chronist der Union); Bärbel Hametner (seit 30 Jahren ehrenamtliche Bibliothekarin); Franz Schickermüller (seit 1977 Mitglied im Schützenverein, Funktionär und Obmann); Johann Wahl (seit 25 Jahren Obmann der WG

Erdleiten); Johann Schmid (von 2009 bis 2025 Obmann-Stellvertreter der Union, Leiter Sektion Stocksport); Franh Langthaler (32 Jahre Kassier Union, Nachwuchsleiter, Trainer, Platzsprecher); Josef Prömer (12 Jahre Seniorenbund-Obmann); Sara Hö-

fer (Junioren-Staatsmeisterin Eiskunstlauf); Max Grasserbauer (Gold und Bronze Vorderlader-Europameisterschaft); Paul Schinnerl (Junioren-Europameister im Rudern); Sarah Klinger (Medaillon für Excellence bei den EuroSkills 2025). ■

FARBERWIRT
Bad Zell • Beeindruckend köstlich

Familie Holzer
 Kurhausstraße 10, 4283 Bad Zell
 Tel. / Fax +43 (0) 7263 7434
info@faerberwirt-badzell.at
www.farberwirt-badzell.at

**Wir suchen
 Verstärkung
 für unser
 Küchenteam**



Besondere Ehrung für besonders verdiente Bad Zeller

Foto: Marktgemeinde

BÜRGERMEISTER IM GESPRÄCH

2026 wird gebaut, aber auch gefeiert

BAD ZELL. Viel Arbeit steht der Marktgemeinde heuer ins Haus, es darf aber auch kräftig gefeiert werden. Was alles auf dem Programm steht, schildert Bürgermeister Martin Moser (ÖVP).

Das große Bauvorhaben auf dem Marktplatz, das neue Gemeindezentrum, in dem auch die Polizeidienststelle, das Musikheim, die Raiffeisenbank, acht Wohnungen und ein öffentliches WC Platz finden, steht in den Startlöchern. „Den Finanzierungsplan haben wir Ende 2025 beschlossen, bis April gehen die Ausschreibungen hinaus“, so Moser. Der Abbruch der von der Gemeinde angekauften Häuser Marktplatz 10 und 11 ist für Mai und Juni geplant.

Mit rund 18 Monaten Bauzeit muss für das Gemeindezentrum gerechnet werden. „Unser Zeit-

plan geht von einem Bezug im Frühjahr 2028 aus“, sagt der Bürgermeister.

Das bisherige Gemeindeamtsgebäude wurde an die Firma GLS verkauft. Das Rote Kreuz startet, wie berichtet, ebenfalls heuer mit dem Neubau und zieht in absehbarer Zeit aus dem Marktzentrum in die Linzer Straße am Ortsrand. Moser: „Das alte Gemeindeamt wird zum Teil geschliffen. Im hinteren Teil entstehen Wohnungen mit Service für betagte Bewohner, das passt gut ins Zentrum, weil bei uns viele Einrichtungen wie Kirche, Banken oder die Apotheke fußläufig erreichbar sind.“

Auch anderswo entsteht neuer Wohnraum: Der Unternehmer Andreas Wenigwieser errichtet in der ehemaligen Pension Landl 16 Wohnungen, die Firma Singer weitere sechs in der Huterergasse.

29 Mietkaufwohnungen baut die Wohnbaugenossenschaft Eigenheim Linz am Binderberg, sechs weitere entstehen am Foißnerweg.

Freiluftbühne am Teich

Gebaut wird heuer auch am Freizeitteich, und zwar eine Kulturbühne in Holzbauweise. „Dieses Projekt wird aus dem Leader-Topf gefördert. Die Bühne kann für Konzerte, Lesungen oder auch für unsere Schulen für den Freiluftunterricht genutzt werden.“

Eine große Rolle kommt ihr natürlich auch als Veranstaltungsort beim Fest der Volkskultur von 18. bis 20. September zu. „Der Zusammenhalt unserer Vereine in der Gemeinde bei den umfangreichen Vorbereitungen ist sagenhaft“, freut sich Martin Moser. Bad Zell hatte sich als Austragungsort beworben, weil vor 50

Jahren die Namensänderung von Zell bei Zellhof in Bad Zell erfolgt war – der Startschuss für den erfolgreichen Kurbetrieb. Auch das Hotel Lebensquell Bad Zell feiert heuer sein 20-jähriges Bestehen. Zum Festakt beim Volkskultur-Fest werden auch viele ehemalige Bad Zeller erwartet. ■ Anzeige



Bürgermeister Martin Moser F:Lichtlinien

AMBROS AUTOMOBILE GMBH

Große Auswahl an attraktiven Jungwagen

BAD ZELL/TRAGWEIN. Ambros Automobile mit seinem breiten Angebot ist offizieller Spoticar-Partner an den Standorten Bad Zell und Tragwein. Damit setzt das Unternehmen auf die Vertriebsmarke für hochwertige Jungwagen aus dem Stellantis-Konzern und bietet Kunden bestens geprüfte Fahrzeuge zu attraktiven Konditionen.

Unter dem Dach von Stellantis sind bekannte Marken wie Alfa Romeo, Citroën, DS, Fiat, Jeep, Opel und Peugeot vereint. Käufer profitieren dadurch von einer großen Auswahl an nahezu neuwertigen Fahrzeugen, die strenge Qualitätsprüfungen durchlaufen haben. Bei Ambros Automobile stehen aktuell über 150 dieser Jungwagen zu vergünstigten Preisen bereit. Sollte das passende Modell nicht lagernd sein, kann es auf Wunsch jederzeit bestellt wer-



Ambros Automobile in Bad Zell



Ambros Automobile in Tragwein

Fotos: Ambros Automobile

den. Ein weiterer Pluspunkt: Das Unternehmen bietet flexible Leasing- und Finanzierungsmöglichkeiten zu besonders fairen Konditionen.

So wird der Einstieg in ein hochwertiges Fahrzeug deutlich erleichtert. Ambros Automobile setzt bewusst auf Qualität aus Europa und verzich-



Das Ambros Verkaufs-Team

tet auf den Verkauf billiger Importfahrzeuge aus China. „Wir möchten unseren Kunden Autos anbieten, die höchsten Ansprüchen gerecht werden und gleichzeitig preislich überzeugen“, betont das Team von Ambros Automobile. ■ Anzeige



LEBENSQUELL BAD ZELL

Gesundheitsressort feiert Doppeljubiläum

BAD ZELL. Im Gesundheitsressort Bad Zell stehen heuer gleich zwei Jubiläen im Mittelpunkt: Das Hotel Lebensquell besteht seit 20 Jahren, zugleich kann der Ort auf 50 Jahre Kurtradition zurückblicken. Diese Entwicklung hat Bad Zell zu einem überregional bekannten Standort für Gesundheit und Erholung gemacht.

Seinen Ursprung hat das heutige Resort in der Eröffnung des Kurhauses St. Hedwig durch Karl Gusenbauer am 12. Juni 1976. Das Resort vereint heute mit dem Hotel Lebensquell, dem Kurhotel Bad Zell und dem Therapiebereich Radonarium mehrere Bereiche. Im Zentrum steht die Behandlung des Bewegungs- und Stützapparates. Eine Besonderheit ist die Kombination aus Radon- und Kältetherapie, die in ÖÖ



Das Lebensquell-Führungsteam Andreas Fröhlich, Ingrid und Franz Schinnerl (v. r.) blickt dem Jubiläumswochenende mit Freude entgegen. Foto: Lebensquell Bad Zell

nur hier angeboten wird. Ergänzend stehen Anwendungen wie Massagen, Moorbehandlungen, Physiotherapie sowie gezielte Programme zur Regeneration und Kräftigung zur Verfügung. Seit der Eröffnung des Hotels wurde laufend in die Weiterentwicklung investiert. 2016 und 2017 entstanden innerhalb von 170 Tagen neue Wellness- und

Gastronomiebereiche. Dazu zählen zusätzliche Saunen, ein beheizter Außenpool, eine Gartenlounge sowie die Erweiterung des Restaurants um die „KräuterKuchl“. Dafür wurden rund 2,3 Millionen Euro investiert. Ein weiterer Ausbauschnitt folgte in den Jahren 2024 und 2025. Der Therapiebereich wurde erweitert, neue Räume für

Gymnastik und Behandlungen geschaffen sowie zusätzliche Arztordinationen und Hotelzimmer errichtet. Die Bauzeit betrug rund ein Jahr, die Kosten beliefen sich auf 5,7 Millionen Euro.

Regional verankert

Neben der baulichen Entwicklung spielt auch die regionale Verankerung eine wichtige Rolle. Produkte aus dem Mühlviertel, enge Zusammenarbeit mit Betrieben aus der Umgebung und persönliche Betreuung prägen das Angebot des Hauses. Mit 235 Mitarbeitern und rund 70.000 Nächtigungen pro Jahr zählt das Gesundheitsressort zu den bedeutendsten Tourismusbetrieben im Mühlviertel. ■

Programme des Jubiläumswochenendes von **12. bis 14. Juni:** siehe Seite 15!

FEST DER VOLKSKULTUR

Ganz Bad Zell wird „Fest.zaumhalt“

BAD ZELL. Vor 50 Jahren wurde aus Zell bei Zellhof Bad Zell. Anlass für die Kurgemeinde, sich als Austragungsort für das Fest der Volkskultur anzubieten. Geleitet wird von Freitag, 18., bis Sonntag, 20. September, mit einem Programm, das bunter nicht sein könnte.

Tradition, Brauchtum und gelebte Volkskultur sind die Eckpfeiler des Fests der Volkskultur. Die Bad Zeller setzen bei der Programmgestaltung auf diese Schwerpunkte, schneiden aber durchaus auch alte Zöpfe ab. Unter dem Motto „Fest.zaumhalt“ gibt es Ausstellungen, Präsentationen Mundart, Volksmusik und Volkstanz zu sehen. Die Besucher erwarten aber auch elektronische Musik und ein Programm der Jugendtanzstelle. Dazu gehört der Kreativwettbewerb



Das Projektteam des Fests der Volkskultur (v. l.): Martin Moser, Sabina Moser, Martina Fröhlich, Karl Hackl, Reinald Ittensammer, Bruno Peböck, Hans Hinterreiter, Andrea Schinnerl; nicht am Bild: Georgia Naderer Foto: Fotokersch/ Bernadette Kerschbaummayr

„hoamatland_2.0“, der die Sicht der Zwölf- bis 25-Jährigen auf die Heimat in Malerei, Text, Fotografie oder Musik erfragt. Die Organisation des Programms verantwortet ein Kernteam um Tourismus-Profi Hans Hinterreiter. „In Bad Zell gibt es ein großes Zusammenhalten bei der Festvor-

bereitung“, erzählt er. 15 Vereine haben sich zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen, fünf beteiligen sich zusätzlich. Das Festmotto könnte mit „Fest.zaumhalten“ daher passender nicht sein. Schauplatz des Volkskulturfestes wird der ganze Ort sein, die Festhalle ist die Ten-

nishalle der Arena. Zum Auftakt wird am Freitag, 18. September, eine Menschenkette rund um das Festgelände im Zentrum gebildet. „Wir stellen uns auf einen Besucheransturm ein“, so Hinterreiter. 7.500 waren es im Vorjahr in Treubach. Als „Green Event“ soll das Fest umweltfreundlich und nachhaltig sein. Es wird Shuttlebusse aus dem Zentralraum, einen E-Bike-Parkplatz und einen E-Bummelzug geben. Das vielfältige kulinarische Angebot wird auch vegetarischen und veganen Ansprüchen genügen. Mehr über das Festprogramm berichtet Tips demnächst. Soviel sei aber schon jetzt verraten: Mit Pechölbrennen, Färberei und Hinterglasmalerei sind die drei Handwerkstechniken, die zum immateriellen Kulturerbe der Unesco gehören, in Bad Zell aktiv vertreten. ■

Unimarkt
Trinkl ist jetzt

Trinkl

Linzer Straße 17
4283 Bad Zell

ADEG Trinkl

Ihr bewährter Kaufmann -
neu als ADEG in

Bad Zell

ERÖFFNUNGSFEIER
26.03. ab 07:30 Uhr

Nur Do. 26.03.
bis Sa. 28.03.
-15%
auf einen Einkauf
ab €30,-*

Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 07:30 – 18:30 Uhr
Samstag: 07:30 – 12:30 Uhr

*Gültig von 26.03.-28.03.26 Wird bei einem Einkauf ab EUR 30,- Einkaufswert automatisch einmalig pro Person abgezogen. Nicht übertragbar. Die erforderliche Einkaufssumme muss nach Abzug aller Artikelaktionen und Rabatten erreicht werden. Nicht mit anderen Aktionen, Gutscheinen und Rabatten kombinierbar. Keine Barablöse möglich. Ausgenommen Treuepromo-Artikel, buchpreisgebundene Artikel, clever Artikel, Dauerniedrigpreisartikel, Plattenservice (Platten, Brötchen & Brezen), Aktionsware, Pre und Ter Milchmahlung, Pfand, Tabakwaren, Rubbellose, Lotto, Toto, Gutscheine und Wertkarten sowie Tchibo und Eduscho Artikel. Es kann bezüglich der von der Aktion ausgeschlossenen Waren zu weiteren Einschränkungen in den teilnehmenden ADEG Märkten kommen.

 **ADEG**
Land aufs Herz.



Wir sind
offizieller
jöö Partner!



ADEG Kaufmann
Werner Trinkl

ZAUNTEAM UNTERES-MÜHLVIERTEL

Sicher gut umzäunt

BAD ZELL. Mit über 500 verschiedenen Varianten vom vielseitigen Doppelstabmattenzaun über den klassischen Sicht- und Lärmschutz bis hin zum besonderen Blickfang im Garten – Zaunteam Unteres-Mühlviertel verfügt als Nr. 1 im Zaunbau über die größte Auswahl an Zäunen und Toren für Heim und Garten, Industrie und Sicherheit sowie Tierhaltung.



Starke Zäune, starkes Team

Zaunteam verbindet Schutz und stilvolle Privatsphäre mit hochwertigen Sichtschutzlösungen, die Design und Funktionalität perfekt vereinen. Ob Holz, Metall oder Kunststoff – die vielfältigen Materialien bieten nicht nur Schutz vor unerwünschten Blicken, sondern werten den Außenbereich optisch auf.

Zaun- und Montagematerial einfach besorgt

Jürgen-Walter Noseck, Inhaber vom Zaunteam Unteres-Mühlviertel, steht für höchste Qualitätsansprüche im Zaunbau. Es gibt fast nichts, was er nicht auf Wunsch bereitstellen kann. Dies gilt nicht nur für Zaun- und Toranlagen, welche Zaunteam für Kunden plant und fachgerecht montiert. „An unserem Standort in Bad Zell führen wir eine große Auswahl an Zaun- sowie Montagematerial. Ob

Fachkunde aus dem Landschafts- und Gartenbau oder Privatkunde, wir stehen mit einem Direktverkauf, einer professionellen Beratung und fachgerechten Montage Kunden zur Verfügung“, so Noseck. Zaunteam bietet attraktive Preise, eine kostenlose Beratung und einen Aufmaßtermin, der alle wichtigen Fragen vor Ort klärt. Für den Fünf-Sterne-Service steht Jürgen-Walter Noseck mit seinem Team als regionaler Fachbetrieb in Bad Zell. ■ Anzeige

Zaunteam Unteres-Mühlviertel
 Gutauer Strasse 3/4, 4283 Bad Zell
 Tel.: 07955 20102
 zaunteam.at/unteres-muehlviertel
Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr.: 7.30–12 Uhr, 13–17 Uhr
 Mittwoch geschlossen



Zum vierten Mal Pasta Kaiser: Dominik Reichart ist stolz auf sein Team. Foto: privat

BAD ZELLER EIERHOF

Pasta Kaiser mal vier

BAD ZELL. Zum vierten Mal in Folge hat sich der Bad Zeller Eierhof mit seinen qualitätsvollen Teigwaren bei der Ab Hof Messe Wieselburg den Titel Pasta Kaiser geholt.

„Die Auszeichnung für unser Produkt, mit dem wir uns unter 90 Einreichungen durchsetzen konnten, ist eine schöne Bestätigung für die Arbeit unseres großartigen Teams“, freuen sich Dominik Reichart und seine Partnerin Mirjam über den Erfolg in Wieselburg. Das Duo aus dem Mostviertel hatte den Betrieb 2018 von Karl Gusenbauer übernommen. Mit insgesamt 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stellt der Betrieb in Hirtlhof pro Woche rund

4.500 Kilogramm Teigwaren in Bio- und konventioneller Qualität her. In den Teig kommen neben heimischen Hartweizengrieß auch wöchentlich rund 20.000 Eier, ganze sieben pro Kilogramm Grieß. Rund 40.000 Legehennen in verschiedenen Ställen sorgen für ständigen Eier-Nachschub. Erzeugt werden von dem engagierten Team insgesamt rund 50 verschiedene Nudelsorten, die im Einzelhandel, im Großhandel in der Gastronomie, in Bauerläden und ab Hof verkauft werden. Die Bandbreite reicht von klassischen Spaghetti über bunte Spiralen bis hin zu Ravioli. Auch Lohnverarbeitung von Rohstoffen anderer Hersteller wird angeboten. ■



SPAR-Markt Gusenbauer Roland e.U.
 4283 Bad Zell, Linzerstraße 23

Unsere Öffnungszeiten sind:
 Montag bis Freitag: 6:50 bis 19:00 Uhr,
 Samstag: 6:50 bis 18:00 Uhr

FEST DER VOLKSKULTUR

Aussteller gesucht

BAD ZELL. Beim Fest der Volkskultur, das von 18. bis 20. September stattfindet, wird im Pfarrheim und im ehemaligen Kaufhaus Wahl eine Kunsthandwerksausstellung zu sehen. sein. Dafür werden noch Aussteller gesucht. „Wichtig ist uns, dass es sich bei den Werkstücken um echtes Kunsthandwerk handelt, nicht um Handelsware“, sagt Festkoordinator Hans Hinterreiter. Kontakt: hinterreiter@muehlviertel.at ■

ROTES KREUZ

Mehr Stunden, mehr Mitarbeiter

BAD ZELL. Ein Plus stellt die Rotkreuz-Ortsstelle Bad Zell vor ihre Bilanz des Jahres 2025: Sowohl die Zahl der freiwillig geleisteten Dienststunden als auch jene der Mitarbeiter ist gestiegen. Die „Belohnung“ ist mit dem Baubeginn der neuen Dienststelle in Reichweite.

Fast 25.400 Stunden leisteten die 180 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes Bad Zell im Jahr 2025 quer durch alle Sparten. Gut 18.200 davon entfielen auf den Rettungsdienst, der bei mehr als 2.600 Transporten und Einsätzen fast 140.000 Einsatzkilometer unterwegs war. Ortsstellenleiter Thomas Rockenschaub zeigte sich bei der Ortsstellenversammlung überaus stolz auf sein Team.



Verdiente Mitarbeitende wurden bei der Versammlung ausgezeichnet. Foto: ÖRK

Nicht nur bei der Ausbildung des eigenen Personals (Stichwort: Übungstag am ersten Samstag im Mai), auch bei der Fremdausbildung geht man in Bad Zell kreative Wege. Neben elf Erste-Hilfe-Kursen mit drei Lehrbeauftragten und rund 170 Teilnehmern feierte die „Erste-Hilfe-Action“ Erfolge: In einwohnerstarken Siedlungen zeigten Lehrbeauftragte, wie man richtig

reanimiert und servierten dazu Kaffee, Kuchen und Getränke. Auch der Rettungswagen durfte nach Herzenslust inspiziert werden. „In kürzester Zeit hat ein Rudel Menschen aller Altersgruppen spontan Erste Hilfe geübt“, freut sich der Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte Johannes Wurm. Und der Dienstführende Hannes Mühllehner ergänzt: „Solche Aktionen sind unbe-

zahlbar, denn Ersthelfer überbrücken die Zeit, bis wir Sanitäter eintreffen.“

Ebenso unbezahlbar sind die Aktivitäten des Bad Zeller Jugendrotkreuzes, in dem 44 Kinder spielerisch Erste Hilfe lernen und viel Spaß haben.

Baubeginn in Reichweite

In den Endspurt gehen die Vorarbeiten für die neue Rotkreuz-Dienststelle in der Linzer Straße, die seit 2019 intensiv betrieben worden waren. Baubewilligung und Finanzierungsplan liegen vor. Die Gemeinderäte von Bad Zell, Schönau und Pierbach müssen noch grünes Licht geben, danach folgt die Ausschreibung für das 4,1-Millionen-Euro-Vorhaben. Geht alles glatt, werden die Baumaschinen noch heuer aufzufahren. ■

DEIN ABENTEUER RUFT!

RÄTSEL LÖSEN | SPANNUNG ERLEBEN | GEMEINSAM ENTDECKEN

ESCAPE ROOMS
in Bad Zell

jetzt buchen unter
WWW.MA-D.AT

Wir feiern Jubiläum!

Gesundheitsresort Bad Zell

Doppelter Anlass zum Feiern!
Seit **20 Jahren** steht das **Lebensquell** Bad Zell für Erholung und Gesundheit. Gleichzeitig feiern wir **50 Jahre Kurtradition** in Bad Zell – ein halbes Jahrhundert gelebte Gesundheitskompetenz.

Unser Jubiläums-Wochenende im Überblick

Fr., 12. Juni: Auftakt-Abend auf der Dachterrasse
Livemusik von „ARS-Cuvée“ mit Josef Galli & Zaubertricks bei Tisch mit Magier „Illusian“, 19.00 Uhr

Sa., 13. Juni: ganztägig -50% auf Wasseroase-Eintritt, ab 17.00 Uhr Bar und Musik im Außenbereich

So., 14. Juni: Jubiläums-Best of „Der Sacher“, Kabarettabend auf der Dachterrasse, AK: 22,- | VVK: 20,-, 19.00 Uhr

Tel.: 07263/7515, www.lebensquell-badzell.at
office.hotel@lebensquell-badzell.at

44. BAD ZELLER KULTURWOCHEN

Analoges Erleben statt digitaler Alltag

BAD ZELL. Begegnungen, die bereichern, den Zusammenhalt stärken und den eigenen Horizont erweitern, schaffen die 44. Bad Zeller Kulturwochen. Von 12. April bis 30. Mai präsentiert das Kulturforum wieder Hochkarätiges aus Musik, Literatur und Kabarett.

Dem Organisationsteam Martina Fröhlich, Hans Hinterreiter und Inge Hofko ist es ein Anliegen, in Bad Zell mit analogen Kultur-erlebnissen einen Gegenpol zur digitalen Alltagswelt zu schaffen. Den Auftakt zu den Bad Zeller „Kulturzuckerln“ macht am Sonntag, 12. April, David Wagner mit seinem Musikkabarett „Kaffee, Kipferl & Klavier“. Mit seinem Soloprogramm „Heimweh“ sorgt der Kabarettist Romeo Kaltenbrunner für einen un-



Mit Tini Kainrath & Klezmer Reloaded Extended schlagen die Kulturwochen internationale Töne an. Foto: Bernhard Eder

vergesslichen Auftritt. Ein energiegeladenes Feuerwerk aus Pop, Jazz und Soul folgt mit „Tini Kainrath & Klezmer Reloaded Extended“.

Auf eine faszinierende Klangreise nimmt das Trio „folksmilch“ das Bad Zeller Publikum mit seinem Programm „Palermo“ mit. Mit Akkordeon, Mandola, Violine und Kontrabass verschmelzen die drei Musiker Klänge von Tango, Balkan-Swing und Klassik. Monika Holzmann und Angela Dobretsberger lassen mit ihrem Chansonabend „Paris Mon Amour - Edith & Marlene“ die Freundschaft von Piaf und Dietrich lebendig werden.

Für Literatur-Affine

Literaturfans kommen mit einem Film über Christine Lavant, „Wie pünktlich die Verzweigung ist“, auf ihre Kosten. Danach machen Barbara Petritsch und Nicolas Brieger mit der szenischen Lesung „Eine Amour Fou“ die leidenschaftliche Beziehung zwi-

schen Lavant und Werner Berg spürbar. Einen Klangbogen von Barock über Volksmusik bis zu Jazz spannen vier junge, herausragende Posaunisten am Beginn ihrer Karrieren als „Sliding Echo“.

Wort.gewaltig!

Den krönenden Abschluss der 44. Kulturwochen bildet der Balladenabend „Wort.gewaltig!“ mit Burgschauspieler Martin Schwab. Er erweckt gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen klassische Texte zu neuem Leben - ein generationsübergreifendes Erlebnis, das das Motto „Kultur verbindet“ perfekt verkörpert. ■

Weitere Informationen, Termine und Kartenreservierung: www.kulturforum-badzell.at oder Tel.: 0664 4420851

i




**ENDLICH WIEDER
EISZEIT!**



BIO BÄCKEREI - CAFÉ - KONDITIONE - EISMANUFAKTUR



Unser hausgemachtes Bio-Natureis ist wieder da – frisch, cremig und einfach köstlich. Kommt vorbei und startet mit uns die Eissaison!





**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

Marktplatz 2, 4283 Bad Zell, Tel: 07263/7228
badzell@stoecher.at, www.stoecher.at

**RUND UM
OSTERN
wieder
erhältlich!**



Vorbestellungen unserer Bio-Osterkipferl, Haserl, Lamperl und Nesterl, in unserem Online-Shop <https://www.stoecher.at/produkt-kategorie/ostern/> bequem bestellen.



Unsere Öffnungszeiten
Montag - Samstag: 6.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch: 6.00 - 12.00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 7.00 - 18.00 Uhr

JOHANN GRILLNBERGER

A guate Schneid' und viel Leidenschaft

BAD ZELL. Das Sensenmähen, eine der ältesten Kulturtechniken der Menschheit, ist die große Passion von Johann Grillnberger vulgo Brawinkler. Das Geheimnis des 84-Jährigen: „A guate Schneid'“.

In früher Jugend hat Johann Grillnberger das Mähen mit der Sense von seinem Vater gelernt. „Das war gar nicht einfach“, erinnert er sich. „Aber oft war und ist es noch immer die einzige Möglichkeit, Hänge zu mähen. Und noch dazu eine umweltfreundliche“, fügt er hinzu. Mit der Zeit ist das Sensenmähen für Grillnberger zur Leidenschaft geworden. Kaum kann er es im Frühjahr erwarten, bis er das Sensenblatt wieder durch das frische Gras ziehen kann. „A guate Schneid' brauchst dafür, die Sen-



„Mich reizt das Sensenmähen einfach so sehr“, sagt Johann Grillnberger vulgo Brawinkler. Daneben zählt er das Tarockspiel zu seinen Hobbies. „Nur mein Motorrad hab ich 2025 schweren Herzens verkauft“, erzählt der 84-Jährige. F: Eletzhofer

se guat gedengelt und möglichst mit an feuchten Wetzstein gewetzt“, verrät der Brawinkler sein Geheimrezept. Mit einer Schneid', so scharf wie eine Rasierklinge, lässt er auch bei Sensenmähwettbewerben der Landjugend, bei denen er als Gast mitmacht, man-

chen Jüngeren hinter sich. „Am meisten gefreut habe ich mich voriges Jahr über den Tagessieg beim Bezirkssensenmähen der Landjugend im Bezirk Perg. Dass ich das in meinem Alter noch geschafft habe, dafür sage ich 'Vergelt's Gott'!“

Sein Können mit dem scharfen Sensenblatt hat dazu geführt, dass Johann Grillnberger als Bewerter bei Mähbewerben im Einsatz ist. „Ich bin gerne unter den Jungen und bewundere sie, dass sie beim Sensenmähen so einen Einsatz zeigen.“ Sein Rat für die junge Generation: Neben der guten Schneid' ist es wichtig, sich die Kräfte einzuteilen. „Wenn die Sense nicht mehr gut schneidet, ist auch die Kraft weg.“

Wenn Grillnbergers Sense Pause hat, spielt der 84-Jährige liebend gerne Tarock. „Das habe ich auch in der Jugend gelernt“, erzählt er. Gerne nimmt er an Turnieren teil. Oft hat er auch hier mit einem guten Blatt und ein wenig Glück Erfolg: Beim Preis-Tarock-Cup 2024/ 2025 in Königswiesen holte er den Gesamtsieg, heuer landete der Bad Zeller auf Rang 2. ■

AWZ IMMOBILIEN

Immobilien sind mehr als vier Wände – sie sind Lebensgeschichten

OÖ. Eine Immobilie ist Zuhause und Zukunft zugleich. Genau deshalb braucht es beim Kauf oder Verkauf vor allem eines: Vertrauen.

AWZ Immobilien steht seit Jahren für Verlässlichkeit, Marktkenntnis und persönliche Betreuung. Ob Haus, Wohnung, Grundstück oder Gewerbeobjekt – Immobilien werden hier mit Verantwortung und Feingefühl vermittelt.

Änderung der Lebenssituation
Besonders gefragt ist Erfahrung, wenn sich Lebenssituationen verändern. Erbschaften, Scheidungen oder der Wunsch nach Verkleinerung im Alter bringen oft komplexe Entscheidungen mit sich. AWZ



Geschäftsführer Dr. Hans Berger Foto: AWZ

Immobilien ist auf Immobilien aus Erbgemeinschaften und Scheidungsfällen sowie auf größere Liegenschaften spezialisiert – stets mit Diskretion und dem Ziel, für Eigentümer das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Ein spezielles Angebot

richtet sich an Pensionisten: Sie können ihre Immobilie verkaufen und dennoch im eigenen Zuhause wohnen bleiben. So entsteht finanzielle Freiheit, ohne das gewohnte Umfeld aufgeben zu müssen.

Verkaufen mit AWZ Immobilien

„Wenn Sie ein Haus, eine Wohnung oder ein größeres Grundstück zu verkaufen haben, freue ich mich auf Ihre Kontaktaufnahme“, sagt Kurt Berger. Informationen zum Immobilienverkauf gibt es unter Tel.: 0664 8984 000 oder auf www.AWZ.at

Erweiterung des Teams

Auch personell wächst das Unternehmen weiter. Gesucht werden engagierte Persönlichkeiten mit

Freude am Umgang mit Menschen – Quereinsteiger sowie Interessierte 50+ sind willkommen. Informationen zu den Karrieremöglichkeiten unter Tel. 0664 86 97630 (Christian Gredler-Köberl) oder www.AWZ.at/karriere ■ Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH
Tel.: 0664 8697630
office@awz.at
www.AWZ.at



MODELLBAUMESSE

Miniaturwelten entdecken

FREISTADT. Nach dem großen Erfolg im Vorjahr fand am 21. und 22. März die zweite Mühlviertler Modellbaummesse in den Messehallen Freistadt statt. Der Besucherandrang war auch heuer wieder groß.

Modellbau- und Lego-Interessierte kamen ganz auf ihre Kosten bei der diesjährigen Mühlviertler Modellbaummesse, bei der sich alles um die Miniaturwelten drehte. Ob realitätsgetreue Baustellen, Modellflieger, Rallyeautos, Eisenbahnen, Roboter und Lego-Kunstwerke, für die vielen Besucher gab es insgesamt sechs Themenbereiche zu entdecken. Sammler und Modellbauer konnten das ein oder andere Schnäppchen ergattern.

Auch die kleinen Gäste kamen aus dem Staunen nicht heraus.



Die Schüler der HAK/HTL Freistadt zeigten autonome Roboter, Sortieranlagen, 3D-Drucker, Transport und Fördersysteme.

Foto: Tips

Die jungen Lego-Fans konnten außerdem bei einem Schnellbauwettbewerb teilnehmen, bei dem

es tolle Preise zu gewinnen gab. Viele weitere Fotos auf www.tips.at/n/595315. ■

Ausflug nach Wien

UNTERWEISSENBACH. Zur Berufsfeuerwehr Floridsdorf ging es für das Abschnittsfeuerwehrrkommando bei einem kameradschaftlichen Ausflug. Vor Ort erhielten die Teilnehmer spannende Einblicke in den Alltag der Berufsfeuerwehr. Ein weiterer Höhepunkt war die Besichtigung des Brandhauses sowie der Ausbildungsstätten der Berufsfeuerwehr Wien.

Alle Inhalte zum Thema



Preisschwarzpeterln

LIEBENAU. Rund 40 Spieler fanden sich heuer beim Preisschwarzpeterln des Oldtimerclubs Liebenau/LMVC im Nordwaldhof Bauer in Bad Großpertsch ein. Bei den Kindern siegte Lucas Mann vor Laura Vogler und bei den Erwachsenen hatte Vizebürgermeister Markus Wögerer die Nase vorn. Fotos von der Veranstaltung gibt es auf www.tips.at/n/597194.



Neue Obfrau Nach 18 Jahren an der Spitze der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Wartberg legte Elfriede Auer ihre Funktion zurück. Zur neuen Obfrau wurde Monika Thallinger gewählt. In ihrem Rückblick ließ Auer die vergangenen 18 Jahre Revue passieren und erinnerte an Höhepunkte wie das 50-Jahr-Jubiläum oder die Kreation der Wartberger Tracht.

Foto: Martin Thallinger

FLEDERMÄUSE

Nistkästen gebaut

PREGARTEN. Anlässlich des fünfjährigen Jubiläums des Pregartner Klima- und Naturschutzmanifests hat das Team Fritz (ÖÖVP) ein weiteres Naturschutzprojekt umgesetzt. Gemeinsam wurden dreißig Fledermauskästen gebaut, die im Gemeindegebiet zusätzlichen Lebensraum für die nützlichen Insektenjäger bieten sollen. Unter der fachmännischen Anleitung von Tischlerprofi Josef Nösterer entstanden die neuen Quartiere.

Initiiert und organisiert wurde der Arbeitseinsatz vom Umweltausschuss-Duo Anton Lengauer und Matthias Zwittag. „Nach den mehr als 50 Nistkästen für Vögel und drei großen Insektenhotels in den vergangenen beiden Jahren widmen wir uns heuer ganz den Fledermäusen“, so Zwittag und Lengauer. „Ich bin stolz, dass wir als Team Fritz jedes Jahr zumindest ein konkretes Projekt umsetzen konnten“, betont Bürgermeister Fritz Robeischl. ■



Sarah, Paul, Emma, Max Gemander, Matthias Zwittag, Fritz Robeischl, Josef Nösterer, Anton Lengauer und Birgit Ramer

Foto: Team Fritz

Tips total regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

GEMEINDEWETTBEWERB

Sympathicus 2026: Zusammenhalt, Engagement und Gemeindestolz

OÖ. Der Sympathicus zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie stark der Zusammenhalt in Oberösterreichs Gemeinden ist – und lädt die Bevölkerung ein, ihre Heimat aktiv zu unterstützen.

Tips, ORF OÖ, das Land OÖ und die Sparkasse OÖ küren erneut die beliebtesten Gemeinden des Landes. Teilnehmen können alle Gemeinden Oberösterreichs wobei in den Statutarstädten Linz, Wels und Steyr die einzelnen Stadtteile wie eigene Gemeinden gewertet werden. Unterstützt wird die Aktion auch von Ziegler Metall Außenanlagen aus Regau. „Als regional verwurzelter Partner stärken wir lebenswerte Gemeinden – mit Qualität, Innovation und Lösungen für



Joachim Pollanz, GF Ziegler Metall

attraktive öffentliche Räume“, betont Joachim Pollanz, Geschäftsführer von Ziegler Metall. Die Bürger sind aufgerufen, online auf tips.at oder mit den Original-Stimmzetteln aus der Zeitung ihre Stimme abzugeben. Die sympathischsten Gemeinden dürfen sich über attraktive Preise freuen.

Auf die Landessieger warten bis zu 2.000 Euro Preisgeld. Zusätzlich suchen Tips und das Land Oberösterreich mit dem neuen Spezialaward „Futura“ Gemeinden, die

Künstliche Intelligenz und digitale Technologien innovativ, verantwortungsvoll und im Sinne der Bürger einsetzen. Mehr unter www.tips.at/sympathicus ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens **13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



bDas Bürgermeister-Tarockturnier soll seine Fortsetzung finden.

Foto: privat

1. BÜRGERMEISTER-TAROCKTURNIER

Die Karten glühten

GRÜNBACH. Zum ersten Bürgermeister-Tarockturnier im Bezirk luden Stefan Weißenböck, Bürgermeister von Grünbach, und Fritz Robeischl, Bürgermeister von Pregarten. Austragungsort des geselligen Vormittags war das Gasthaus Forellenhof. Die Teilnehmer lieferten sich spannende Partien. Neben taktischem Geschick und der nötigen Portion Glück stand vor allem der Spaß im Mittel-

punkt. Der Reinerlös von 550 Euro aus freiwilligen Teilnahmegebühren wurde gleich an die Gemeinschaftsstiftung Mühlviertel übergeben. „Uns war es wichtig, eine gemeinsame Aktivität außerhalb des politischen Alltags anzubieten“, betonen Robeischl und Weißenböck. „Umso mehr freut es uns, dass wir mit diesem Turnier auch einen schönen Beitrag für einen guten Zweck leisten können.“ ■

BIS 4. APRIL

Winterschlussverkauf in der Naturfabrik

AHORN/HELFFENBERG. Ein besonderes Highlight beim Winterschlussverkauf (bis 4. April) der Naturfabrik ist die **Lagerräumung**.

Lagerbetten werden minus 15 Prozent reduziert verkauft und man bekommt zwei Nachtablagen im Wert von 460 Euro kostenlos dazu. Über 50 Vollholztische mit Stühlen sowie Bänken, Vitrinen und Kommoden sind außerdem zwischen 20 und 40 Prozent im Preis reduziert. Auch die zum Probeliegen vorhandenen Naturmatratzen der Ausstellung sind zwanzig Prozent vergünstigt erhältlich. Die Liste der Abverkaufs-Waren lässt sich noch lange weiterführen: Decken, Teppiche, Vorhänge, Frottierwaren, Yoga-hocker, Saunatücher, Sitzauf-



Lagerbetten sind in der Naturfabrik jetzt 15 Prozent günstiger. Foto: Naturfabrik

lagen, Kirschschalen und vieles mehr warten darauf von den Kunden der Naturfabrik entdeckt zu werden. Alle Aktionen solange der Vorrat reicht. Auf Neubestellungen und alle weiteren Waren (ausgenommen Goldkäfer Babyprodukte und Gutscheine) bekommt man die bekannten und beliebten zehn Prozent Aktionsrabatt. Alle Infos unter www.naturfabrik.at ■ Anzeige



Eisstockturnier 36 Arbeitnehmer und Pensionisten traten in neun Moarschaften beim Eisstockturnier der FSG Freistadt/Urfahr Umgebung und Perg in Tragwein an. Für Spannung sorgte das Duell zwischen der erstmals antretenden Mannschaft der Firma Schinko (Neumarkt), die die Siegesserie (neun Siege) der Firma Habau (Bezirk Perg) unterbrach. Platz drei holte die Firma Singer. Foto: Preslmayr/FSG



Führung neu aufgestellt Bei der Feuerwehr Rainbach sorgen personelle Weichenstellungen für frischen Schwung in der Führungsebene. Manuel Hörbst wurde zum neuen Kommandant-Stellvertreter gewählt. Zudem übernimmt Jakob Wiesinger die Funktion des Zugkommandanten und verstärkt, wie bisher als Gruppenkommandant, das Führungsteam der Feuerwehr. Foto: FF Rainbach



Palmsonntag Die Feier des Palmsonntags, 29. März, hat in Freistadt einen besonderen Gast: „Nachdem Jesus laut Bibel auf einem Esel durch die Stadt reitet, werden auch wir heuer in Freistadt einen Esel dabei haben“, freut sich Seelsorgeverantwortlicher Roland Altreiter. Beim Gottesdienst werden Palmbuschen gesegnet. Beginn: 10 Uhr am Hauptplatz in Freistadt Foto: Pfarre Freistadt

GEWINNSPIEL

Bunte Ostereiersuche

OÖ. Tips und IKUNA Naturresort laden zur beliebten Ostereiersuche ein. Bis 5. April haben Leser auf tips.at täglich die Möglichkeit, 40 versteckte Eier aufzuspüren und dabei attraktive Preise zu gewinnen. Als Hauptpreis winken zwei Übernachtungen in der Lake Side Tipi Suite im IKUNA Naturresort für zwei Erwachsene und drei Kinder.



Ab sofort Ostereier auf tips.at sammeln und tolle Preise einheimsen.

Einfach auf www.tips.at einloggen, die auf der Website versteckten Eier anklicken – und schon ist man beim Gewinnspiel dabei. Neben dem Hauptgewinn warten zahlreiche Tagespreise, die für zusätzliche Spannung sorgen. Das Angebot reicht von Shopping-Gutscheinen bei JYSK, im HUBER Shop oder bei der Fussl Modestraße bis hin zu Event-Erlebnissen. Dazu zählen unter anderem Tickets für

„Das Phantom der Oper“ der Vereinigten Bühnen Wien, das Konzert von Alvaro Soler am 27. August bei „Innviertel rockt“ sowie Finaltickets für das Upper Austria Ladies Linz. Ebenso mit dabei sind Eintrittskarten für Disarstar bei der Bubbledays Opening Night, den Oberösterreichischer Ball in Wien, das 130er-Fest des Musikvereins Pergkirchen mit Brassaranka sowie ein unvergesslicher Abend mit Diana Damrau bei Klassik am Dom. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 25. März



ab 11:40 Uhr Krebs – absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Blumen säen u. setzen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umtopfen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen
Siehe auch morgen

DO 26. März



absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Blattpflanzen säen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; feuchter Hausputz; Wasserinstallationen; Säugetiere entwöhnen; Tiefenreinigung der Haut; Massagen; Familienangelegenheiten
Ungünstig: Haare waschen und schneiden

FR 27. März



ab 15:10 Uhr Löwe – absteigender M. – S. g. u. m.

SA 28. März



absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / **Körperregionen:** Blutkreislauf, Herz, Rücken – **Günstig:** Fruchtmüese und Blumen säen; Obstbäume veredeln; Kompostarbeiten; Reinigungsarbeiten; lüften; umsetzen und umtopfen von Pflanzen; Butter rühren; Haare pflegen; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichte-

res Haar haben will – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SO 29. März



ab 21:40 Uhr Jungfrau – absteigender Mond – ab heute Sommerzeit – Siehe gestern

MO+DI 30.+31. März



absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / **Körperregionen:** Nerven, Verdauung, Stoffwechsel – **Günstig:** umsetzen bzw. umtopfen; Pflanzen mäßig gießen; je nach Witterung Kompost ausbringen; Stauden setzen, Rosen setzen; Wurzelpflanzen säen und setzen; Gartenzäune und Wegplatten ausbringen; chemische Reinigung; Malerarbeiten; Haare schneiden, die nicht schnell nachwachsen sollen; geschäftliche Verhandlungen

MI 1. April



bis 04:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / **Körperregionen:** Niere, Blase, Hüften
Günstig: Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Düngen blühender Zimmerpflanzen – **Ungünstig:** Zimmerpflanzen gießen

DO 2. April



Vollmond um 04:15 Uhr – absteigender Mond – Gründonnerstag
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / **Körperregionen:** Niere, Blase, Hüften
Günstig: Salben herstellen; Blüten sammeln; Quellen und Wasseradern suchen; Abstillen von Säuglingen; kreative Tätigkeit – **Ungünstig:** Gehölze schneiden; schlechter Tag für mühsame Arbeiten

tips.at/mondkalender



NACHWUCHS-EHRUNG

Stolz auf die Jungmusiker

FREISTADT. Die Erfolge junger Musiker aus den Musikvereinen des Bezirks Freistadt wurden bei einer Veranstaltung des OÖ Blasmusikverbands (OÖBV) unter dem Motto „Be Proud“ im Freistädter Salzhof gewürdigt.



Absolventen des Goldenen Leistungsabzeichens

Foto: Johannes Mayr/OÖBV Freistadt

2025 legten insgesamt 170 Musikschüler erfolgreich ihre Leistungsabzeichen-Prüfungen an den Landesmusikschulen des Bezirks ab. Darunter waren 49 Junior-Leistungsabzeichen, 78 bronzene, 27 silberne und 16 goldene Leistungsabzeichen.

Bei der Festveranstaltung nahmen 141 erfolgreiche Musikschüler aus 31 Musikvereinen ihre Urkunden und Abzeichen persönlich entgegen. Überreicht wurden diese von Bezirks-Jugendreferentin Katharina Hie-

metsberger, Bezirksobmann Franz Jungwirth und Bezirkskapellmeisterin Marlies Barth-Miesenberger bzw. Bezirkskapellmeisterin-Stellvertreter Andreas Cerenko.

Für den musikalisch feierlichen Rahmen sorgte das Tenorhorn-Quartett „Los Tenoros“, das bereits mit beeindruckenden Auftritten bei den Wettbewerben „Musik in kleinen Gruppen“ und „Prima la Musica“ auf sich aufmerksam gemacht hatte. Be-

zirksobmann Franz Jungwirth gratulierte den Ausgezeichneten und dankte ihnen für ihren Ehrgeiz und ihre musikalische Begeisterung. Zugleich appellierte er, das Können in den Musikvereinen aktiv einzubringen. Ein herzlicher Dank galt auch den Eltern für ihre Unterstützung und Motivation sowie den Lehrpersonen der Landesmusikschulen für ihre engagierte Arbeit in der Ausbildung des musikalischen Nachwuchses. ■

FAMILIENBUND

Jachs für Krisenkarenz

FREISTADT. Die Einführung einer Krisen- oder Teilzeitkarenz schlägt Familienbund-Präsidentin Vizebürgermeisterin Johanna Jachs (ÖVP) vor. Angesichts des veränderten Alltags von Familien durch früheren Kindergarteneintritt, wachsende Erwerbstätigkeit von Eltern und zunehmende Präsenz digitaler Medien macht man sich beim Familienbund Gedanken, wie Eltern und Kinder bestmöglich unterstützt werden können. Unter anderem nennt die Freistädter Nationalratsabgeordnete eine stärkere Verankerung von Elternbildung im Mutter-Kind-Pass, eventuell kombiniert mit einer Bonuszahlung. Auch familienfreundlichere Arbeitsmodelle seien Bestandteil moderner Familienpolitik. ■

1. MÜHLVIERTLER ALM HOLZBAUSYMPOSIUM

Impulse für nachhaltiges Bauen

MÜHLVIERTLER ALM. Mit dem ersten Holzbausymposium am 27. März in Weitersfelden und der Veröffentlichung einer Holzbaubroschüre setzt die Region ein Zeichen für nachhaltiges Bauen, regionale Wertschöpfung und neue Chancen für das Handwerk.



In Königswiesen fand ein Holzbau-Vernetzungstreffen mit Vertretern von Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Gemeinden und Regionalentwicklung statt. Foto: MVA

Bereits seit mehreren Jahren arbeitet die Mühlviertler Alm daran, Holz als regionalen Rohstoff bewusst einzusetzen – als verbindendes Element zwischen Landschaft, Handwerk, Baukultur und regionaler Identität. Ziel ist es, den Leitgedanken eines „Mühlviertler Holzhauses“ zu stärken und Gebäude aus regionalem Holz als Lebensräume für kommende Generationen zu schaffen. Die Vision dahinter ist klar: Holz aus der Region soll auch in der Region

verarbeitet und verbaut werden. Damit werden nicht nur Transportwege reduziert, sondern auch Arbeitsplätze und Wertschöpfung im Mühlviertel gesichert.

Vom Wald bis zum Bauwerk

Impulse lieferte eine Exkursion nach Vorarlberg im Frühjahr 2023, bei der Fachleute aus Holzwirtschaft, Architektur und Re-

gionalentwicklung erfolgreiche Holzbauprojekte kennenlernten. Daraus entwickelte sich ein gemeinsamer roter Faden entlang der gesamten Wertschöpfungskette – vom Wald über die Verarbeitung bis zum fertigen Bauwerk.

Impulse für den Holzbau

Beim ersten Holzbausymposium am Freitag, 27. März, von 15 bis

18 Uhr in Weitersfelden werden Fachwissen gebündelt, Netzwerke gestärkt und neue Impulse für den regionalen Holzbau gesetzt. Höhepunkt ist der Impulsvortrag von Matthias Ammann, Mitbegründer von HolzbauKunst Vorarlberg. In anschließenden Dialogforen zu Nachwuchsförderung und Wertschöpfungsketten diskutieren Experten über Perspektiven für junge Menschen und Betriebe. Leader-Obmann Hans Holzmann betont: „Wenn Wissen, Handwerk und regionale Ressourcen zusammenkommen, entsteht ein nachhaltiger Weg für die Zukunft der Region.“ Die begleitende Holzbaubroschüre, die beim Symposium vorgestellt wird, holt Projekte, Know-how und die Vielfalt moderner Holzarchitektur in der Region Mühlviertler Alm vor den Vorhang. ■

33. JOSEFIMARKT

Den „Nationalfeiertag“ zünftig gefeiert

KÖNIGSWIESEN. Kaiserwetter herrschte am Namenstag des Heiligen Josef beim traditionellen Josefimarkt in der Mühlviertler Alm-Gemeinde Königswiesen.

Pferde, Betriebe, Kirtag und Gastronomie – auf diesen bewährten Säulen beruht der traditionelle Josefimarkt in Königswiesen. Tausende Besucher feierten wieder den „Nationalfeiertag“ der Königswiesener – und das bei herrlichem Frühlingswetter. Nach dem Gottesdienst ging's mit der Königswiesener Gewerberoas los. Die Wirtschaftsbetriebe der Gemeinde präsentierten sich in der Arena im Marktzentrum von ihren vielfältigen Seiten. Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Roland Gaffl und den



Kein Josef, aber immer ein Josefi-Geburtstagskind: Gottfried Gusenleitner, Wirt auf da Hoad und Obmann des Unterstützungsvereins für Pferdebesitzer Foto: Greindl

Grußworten des neuen Wirtschaftsband-Obmannes Florian Hausleitner ging das Programm seinem Höhepunkt entgegen, dem Einzug der Reiter und Gespanne. Auch heuer waren wieder zahlreiche Reiter und Kutscher von Vereinen und Reit-

stätten aus dem Pferdereich Mühlviertler Alm, aber auch Gäste mit längerer Anreise dabei. Zu den Teilnehmern mit der weitesten Anreise zählte ein Vierer-Ponygespann aus dem Innviertel. Auch Waldviertler Pferdefreunde geben sich jedes Jahr

die Ehre. Zu Fuß mit dabei war eine Freundinnenrunde aus Altmelon, die den Jungesellinnen-Abschied mit Braut Sonja feierte. Zur Josefitradition gehörte wieder der Pferdeauftrieb des Unterstützungsvereins für Pferdebesitzer, bei dem die Tiere der Mitglieder untersucht und ihr Wert geschätzt wurde. Ein Augenschmaus für alle Besucher, zu denen auch viele Zimmerleute in ihrer Kluft gehörten. Sie ehren ihren Patron, den Heiligen Josef. Nach dem offiziellen Teil und der Ziehung der Gewinnlose für Preise der Wirtschaft verlagerte sich das Geschehen in die Gasthäuser, Cafés und Bars auf und in die Arena, wo noch lange nicht Sperrstunde war. ■

Viele Bilder gibt's auf tips.at/b/717088



Textil Müller

Franz Müller Textil GmbH

KRITZENDORF - WIEN - WELS - INNSBRUCK - BRUCK/LEITHA - WIESELBURG

STOFFE
NÄHZUBEHÖR
DEKOARTIKEL
HEIMTEXTILIEN
BASTELBEDARF

WWW.TEXTIL-MUELLER.AT

NEUERÖFFNUNG am 1. April 2026

KEFERMARKT, Am Bahnhof 3, A-4292

Tel: 07947 71407

Mittwoch bis Freitag: 09:00-18:00 Uhr

Samstag: 09:00-15:00 Uhr





Sonnenschutz als Beruf

Foto: HELLA

AUSBILDUNG

Vor der Sonne schützen

Die Sonnenschutzbranche hat eine bemerkenswerte Transformation erlebt.

Nach dem Post-Pandemie-Boom brachten steigende Zinsen und Inflation zwar eine Abkühlung der Baukonjunktur – doch die Nachfrage nach qualifizierten Sonnenschutztechnikern blieb stabil hoch. Zwei Entwicklungen treiben das Wachstum nachhaltig an: die Sanierung des Gebäudebestands als verlässliche Säule des Tagesgeschäfts und der unaufhaltsame Trend zur Automatisierung und Digitalisierung. „Auch wenn es aufgrund konjunktureller Entwicklungen zu leichten Schwankungen kommt, bleibt der Bedarf unter Berücksichtigung des demografischen Wandels stabil hoch“, erklärt Harald Niedrist, im Bundesverband Sonnenschutztechnik (BVST) zuständig für den Lehrberuf. Die Betriebe reagieren darauf konsequent: Sie investieren in die Ausbildung eigener Fachkräfte – denn zugekaufte Qualifikation lässt sich in einer spezialisierten Branche nicht so einfach integrieren. Der Beruf selbst ist vielschichtiger als viele vermuten. Sonnenschutztechniker messen, planen und montieren nicht nur Rollläden, Markisen oder Jalousien. Vielmehr programmieren sie smarte Steuerungssysteme, integrieren Sonnenschutzlösungen in Gebäudenetzwerke und beraten Kunden zu energieeffizienten, automatisierten Systemen. Kurzum: Sie sind Handwerker, Techniker und Beratende in einem. ■



Blutspende In der Berufsschule Freistadt fand eine besondere Ergänzung des Unterrichts statt: Schüler, Lehrkräfte und Mitarbeiter leisteten einen wertvollen Beitrag zur Versorgung der Blutbanken. „Wir wollen langfristig zur stabilen Blutversorgung beitragen und das Thema Blutspende im Bewusstsein der Jugendlichen verankern“, sagt Direktorin Judith Blaimschein. Foto: Sebastian Richter/BS Freistadt

Tips total regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

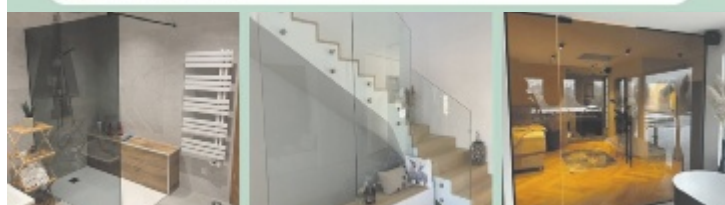


WIR SUCHEN LEHRLINGE
GLASBAUTECHNIK/
GLASBAUKONSTRUKTION

- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Zusammenarbeit im jungen, motivierten Team
- Entlohnung über KV
- praxisnahe Lehrausbildung im erfolgreichen Familienbetrieb
- langfristige Einstellung
- jeden zweiten Freitag frei (Weitersfelden)

Waltersfelden & Unterwaltersdorf
<https://www.glas-kaeferboeck.at/>
@glas_kaeferboeck

Kontakt
Thomas Käferböck
0664/1948498
office@glas-kaeferboeck.at



Michael Tresch, kaufmännischer Geschäftsführer Trench Austria

TRENCH AUSTRIA Lehrplätze verdreifacht

LEONDING. Bei Trench Austria stehen alle Zeichen auf Erweiterung. Der Ausbau der Energienetze und der steigende Energiebedarf von Datacentern führen zu einer erhöhten Nachfrage nach Hochspannungsprodukten, weshalb die Kapazitäten am Standort aufgestockt werden. Dazu zählt auch die Anzahl an Lehrstellen, welche sich in den nächsten Jahren verdreifacht. Neben der kaufmännischen Ausbildung vor Ort erfolgen Teile der technischen Ausbildung gemeinsam mit einem Ausbildungspartner in einer top ausgestatteten Lehrwerkstätte. Während der gesamten Lehrzeit werden die Lehrlinge von speziell ausgebildeten Lehrpaten begleitet. Laufende Expertentage geben Einblicke in Fachabteilungen, und mit speziellen Workshops und Events werden Teamgeist und persönliches Wachstum der jungen Talente gefördert. Nach dem Lehrabschluss stehen verschiedene berufliche Möglichkeiten und Weiterentwicklungen bis hin zu leitenden Positionen offen. Michael Tresch, kaufmännischer Geschäftsführer von Trench Austria, begann seine Karriere selbst als Lehrling: „Die Lehre legte den Grundstein für meinen beruflichen Erfolg. Sie ermöglichte mir vielseitige Einblicke und bot zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten. Auch heute bin ich überzeugt, dass eine Lehre ein idealer Einstieg ins Berufsleben ist.“ ■ Anzeige

Kontakt: Marco Haderer
lehre@trench-group.com



Goldhauben-Schützin (40) visiert neuen Lebensabschnitt an. Großer Aufrühr hinter den Kulissen! Die bekannte Charakterdarstellerin, **Sonja Fixl**, feiert am **31. März** die Premiere ihres neuesten Stücks **„40, mit Goldhaube und Zielwasser.“**
Happy Birthday wünschen:
 Martina und Matthias
 Kathrin und Michael



Zum 70er wünscht dir dein Bruder Willi alles Gute.
Danke für die gemeinsame musikalische Reise bei den Etz'n - Buam.



18
 Jetzt darfst du alles -
 musst aber
 auch alles selbst bezahlen
 Alles Gute von deiner
 Familie und Freunden



MARKTPLATZ
Aktuelles

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.



Hr Ernst sucht von Privat!
 Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh- / Schreibmaschine uvm.
Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
 Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Verkaufe meine Privatsammlung von Keramos, Anzengrubber, Prischl, Bosse usw. ☎ 0664 73050572

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
 Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Feste/Veranstaltungen



Kulturwirtsch. Pammer, Hirschbach: Jeden Mittwoch Wochateil! Zaumsa' in uriger Wirtschatsmosphäre. Wöchentlich Knödeldonnerstag: traditionell, herzlich & süß. kulturwirtschats.at | ☎ 07948 230

Kontakte

Netter gepflegter diskreter 50jähriger **Mann** sucht flottes reiferes Paar für gemeinsame schöne Stunden und Dauerfreundschaft Plus, bin mobil, ☐ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14302

Partner-/Freundschaft

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Karl 65 J., Gentleman, verlässlich. Liebt Kultur, Kurzreisen und Kulinarik. Wünscht sich eine Partnerin mit der Alltag wie Urlaub wirkt. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Rund um Haus u. Garten

ALLE ART PFLASTERUNGEN GRANITMAUERN **0660-5295218**
 GARTENBAU PFLASTERBAU SANIERUNG NATURSTEINMAUERN **0660/2941111**

HAIDER
 Installationen
 innovative Haustechnik
 Am Anger 28
 4271 St. Oswald
 Tel.: 07945/7887 www.haider-ihf.at

Ihr regionaler Spezialist für Biomasseanlagen

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen. ☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN

0660 9269384
Pflasterungen aller Art
 0660-9501491

Pflasterverlegung Sanierungen

0660/7199632

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
 ☎ 0650 2015105
 Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
 Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Zille von Wittl, 7m, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder**, 40 PS, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,-. Besichtigung Halle Zentrum Wels. ☎ 0677/61735443 (Gudrun), gudrun@andresen.at

Zu kaufen gesucht

Seriöser Ankauf von Porzellan, Bleikristall, Zinn, Möbel, Briefmarken, hochwertige Bekleidung, Teppiche, Gemälde, Uhren ☎ 0660 5416990

MOBILITÄT

Verkauf

Ford EcoSport ST-Line, B&OSound, Benziner, 125 PS, Schaltgetriebe, EZ 01/21, 106.000 km, Picklerl 04/2027, Topzustand, viele Extras, € 11.500,-, ☎ 0660 3470266



KTM Fahrrad Chicago, neuwertig (kein E-Bike!), 24 Gang, günstig in Nußdorf/Attersee abholbar, VB € 100,-, ☎ 0677 61735443



Skoda Octavia Limousine, braun, 150 PS, Diesel, DSG, 178.000 km, Top-Ausstattung, Abstandstempomat, Spurhalteassistent, Anhängerkupplung, Sommer- und Winterreifen, LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, garagengepflegt, Picklerl neu, VB € 12.750,-, ☎ 0664 8932306

VW Ser-Golf, silber, Bj. 2005, 210.000 km, frisches Picklerl, plus Sommerreifengarnitur/Alufelgen, € 2.700,-, ☎ 0664 8239669

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
 Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
 0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf



Schöndorf bei Freistadt: **Modernes, energiesparendes Haus, Bj. 2016, XXL** Raumhöhe, Garage, Carport, traumhafter Wintergarten, 169m² Nfl., HWB 81. ☎ 0660 4633930 oder www.treuhandimmobilien.at

IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT
 Eisengasse 5, 4240 Freistadt
 Tel.: +43 7942 74100
 E-Mail: tips-freistadt@tips.at
 Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
 Mag. Claudia Greindl
 Mag. Michaela Maurer
 Regina Wiesinger
Kundenberatung:
 Gerhard Landröder
 Heike Stadler
Producing (Grafik):
 Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 22.616

Medieninhaber:
 Tips Zeitungen GmbH & Co KG,
 Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
 Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
 MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
 Freistadt Cuturi, M.A. HSG

Ercheinungsweise:
 wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
 Moritz Walcherberger,
 Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
 Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
 Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
 Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
 Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
 Edith Grafeneder

Druck:
 OÖN Druckzentrum
 GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im VRM: 7,5 Mio. ges. Auflage
 VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8:00 - 16:00 Uhr und Freitag: 8:00 - 13:00 Uhr: Tips Zeitungen GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*: (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

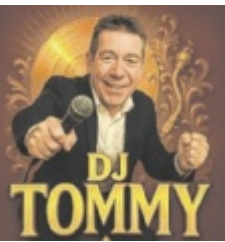
Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss. **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
 Infos unter **0664-3415628**



J. Rotschne KG

Mobilität aus der Region

IMMOBILIEN

Kauf

Suche Landwirtschaft/Hof/Haus (ab 1 ha) in OÖ/NÖ auf Kauf oder Leibrete. Für alle Optionen offen.
☎ 0664 4191347

Suchen in der Nähe von St. Leonhard/Freistadt einen Wochenendgrund zum **Kaufen** (unter 1.000 m², gerne mit Fischteich). ☎ 0680 2138501

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

Miete

Freistadt: Haus mit Garten (wenn möglich zentrumsnähe) zu mieten gesucht ☎ 0699-12602792, Mail: m.w.falzeder@gmail.com

OÖ Gesundheitsholding
Gemeinsam für Generationen



Biomedizinische /r AnalytikerIn
am Klinikum Freistadt, Teilzeit (20 Wochenstunden)



Mehr Infos:



Das Klinikum Freistadt liegt im Herzen des Mühlviertels. Rund 600 MitarbeiterInnen betreuen bei einer Kapazität von 165 Betten jährlich knapp 10.000 stationäre und gut 110.000 ambulante PatientInnen.

Nähere Auskünfte: Silvia Hengl, Leitende BMA, Labor, Tel. 05 055476-25310.

Online-Bewerbung bis: 31.03.2026 auf www.ooeg.at/karriere



www.ooeg.at

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



www.innendorfer.co.at

J. INNENDORFER Ges.m.b.H.

1 LKW/Kran Fahrer (m/w)

für Hängerzug mit Kran
Führerschein Klasse C +E
Baustofftransport
Gehalt € 18,50/Std + Diäten
Bonus: Firmenauto auch zur Privatnutzung

Kontakt:
Felix Innendorfer 0660-5599306

Wir freuen uns auf dich!

Innendorfer GmbH, Lamm 33, 4212 Neumarkt



hydro

Sweatjacke 25,99

(Gr. 92-128)

Shirt 15,99

(Gr. 104-128)

Jeans 27,99

(Gr. 98-128)



FUSSL

Modestraße

TAEKWONDO

Erfolgreiches Turnier

FREISTADT. Beachtliche Erfolge erzielten die Taekwondo-Athleten beim German Open 2026: Andreas Brückl (ASKÖ TKD Freistadt) sicherte sich gemeinsam mit zwei Nationalteamkollegen aus Niederösterreich die Goldmedaille. Im Einzel schaffte Brückl es mit Platz drei ebenfalls aufs Podium. Sylvia Gringer (Tragwein) kämpfte sich bis ins Finale vor und durfte sich über Silber freuen. Für einen historischen Moment sorgte Lara Grundwald: Mit Bronze im Free-

style-Bewerb holte sie die erste internationale Freestyle-Medaille für Tragwein. Mehr: tips.at ■



Team Austria mit Savo Kovacevic, Andreas Brückl (ASKÖ Freistadt) und Tobias Kasperek (v.l.) Foto: ASVÖ Tragwein



Den Turnunterricht verbrachten die Volksschüler auf der Piste. Foto: VS Liebenau

VOLKSSCHULE

Spaß auf der Skipiste

LIEBENAU. Auch in diesem Winter hieß es für die Klassen der Volksschule Liebenau wieder ab auf die Ski! Den Turnunterricht dürfen die Kinder wöchentlich auf der Piste verbringen. Begleitet wurden die Schüler von ihren Sportlehrern Katrin Buxbaum und Kevin Koppenberger – die diesen Winter insgesamt 16-mal auf der Piste zu finden waren, so-

wie von engagierten freiwilligen Eltern, die tatkräftig unterstützen. „Besonders erfreulich war, dass selbst Anfang März die Piste noch genutzt werden konnte“, sagt VS-Schulleiterin Daniela Wansch. „Ein großes Dankeschön gilt der Sportarena Liebenau, die den Lift extra für die Volksschule Liebenau eingeschaltet hat.“ ■

präsentiert

Tips
total regional

35 Jahre

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ WTA 500

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ

5.-12. APRIL 2026
DESIGN CENTER LINZ

WWW.LADIESLINZ.AT



Die Hirschbacherinnen sind U12-Staatsmeisterinnen. Foto: DSG SU Hirschbach

FAUSTBALL

Staatsmeister-Titel

HIRSCHBACH. Bei den österreichischen Meisterschaften der U12 weiblich sicherte sich die Hirschbacher Mannschaft den Staatsmeistertitel. Bereits am ersten Spieltag präsentierten sie sich in Ulrichsberg in hervorragender Form und entschieden alle drei Vorrundenspiele gegen Ulrichsberg, Wolkersdorf/Neusiedl und Reichenthal für sich. Auch am zweiten Tag blieben sie im letzten Vorrundenspiel gegen

Urfahr siegreich. Im Finale trafen sie erneut auf die stark spielende Heimmannschaft aus Ulrichsberg. Nach dem Gewinn des ersten Satzes entwickelte sich der zweite zu einem hochspannenden Krimi. Lange Ballwechsel und große Intensität führten in die Verlängerung. Beim Stand von 14:14 sorgte Emilia Gutenbrunner mit einem präzisen Rückschlag für den entscheidenden Punkt und den Sieg. ■

TESTFAHRT

Opel Frontera: Zwischendrin statt nur dabei

Opel positioniert zwischen Mokka und Grandland das perfekte Familienauto mit altem Namen im neuen Look: Den Frontera.

Man muss schon etwas weiter zurückblicken, um den Vorgänger des neuen Frontera zu finden. Um die 20 Jahre ist es her, es reicht zu wissen, dass SUVs damals noch echte Geländewagen waren. Damit hat der Neue nichts mehr zu tun, Allrad gibt es keinen. Dafür hat er viele Vorzüge, die ihn für preisbewusste Menschen mit familiären Verpflichtungen interessant machen.

Gutes Preis-Leistungsverhältnis

Vielleicht bleiben wir gleich beim Preis. Die Spannweite beginnt bei 25.590 Euro für den 3-Zylinder Turbobenziner und endet bei 35.690 Euro für den Fron-



Der Opel Frontera GS 1.2 Hybrid ist ab 25.590 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

tera Electric. Mittendrin liegt das eigentlich gar nicht so geheime Top-Modell: der 145 PS starke Hybrid in „GS“, zu haben ab 31.390 Euro. Man kann es drehen und wenden wie man will, teuer wird ein Frontera nie.

Der Frontera nutzt seine Bauweise konsequent Richtung Platzangebot aus. Vorne wie hinten herrschen auch für Erwachsene feine Verhältnisse, der Kofferraum bietet 460 bis 1.600 Li-

ter Fassungsvermögen und doppelten Boden. Als Clou ist der Hybrid sogar mit klappbaren Zusatzsitzen im Kofferraumboden zu haben.

Bei der Zuladung geizt der Frontera auch nicht, ein Grund mehr für den Hybrid-Antrieb. Feine Performance, geringer Verbrauch und nur 2.000 Euro Aufpreis sprechen ebenfalls dafür. Spritzig und antrittsfreudig gibt sich das Motoren-Duo im All-

tag, während gleichzeitig mit dem Sprit geknausert wird. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Opel Frontera GS 1.2 Hybrid

Motor:

4-Zylinder Benziner/Mild-Hybrid

Systemleistung: 145 PS

Max. Drehmoment:

230 Nm/1.750 U.

Testverbrauch: 5,9 Liter

Vmax: 194 km/h

0 auf 100 km/h: 9,0 Sek

Preis Testmodell: ab 31.390 Euro

Preis Basismodell: ab 25.590 Euro

27.–28. MÄRZ

E-Autos zum Anfassen

FREISTADT. Das Autohaus Feichtmayr lädt am 27. und 28. März zur Auto-Show unter dem Motto „Elektrisch in die Zukunft!“ ein. Die Veranstaltung findet jeweils von 9 bis 17 Uhr am Standort in der Linzer Straße 65 statt.

Im Mittelpunkt steht die neue Elektro-Offensive des Autohauses. Besucher können vier brandneue Elektro-Modelle von Toyota und MG kennenlernen. Zusätzlich sind

im Schauroom alle bewährten Modelle der Marken Toyota und MG zu sehen. Die Auto-Show findet in der gewohnt familiären Atmosphäre des Autohauses statt. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mit der Frühlingsveranstaltung möchte das Autohaus Feichtmayr Interessierten die Welt der Elektromobilität näherbringen und lädt herzlich zum Besuch ein. ■

Anzeige



Das Autohaus Feichtmayr lädt am 27. und 28. März zur Auto-Show in Freistadt ein.

Einladung

ZUR AUTO-SHOW:

27. + 28. März 2026



Autohaus Feichtmayr

Autohaus Feichtmayr GmbH • Linzer Straße 65 • 4240 Freistadt



Manuela Eibensteiner mit einem ihrer Werke

Foto: Karin Feichtmayr

BRAUHAUSGALERIE**Osterausstellung**

FREISTADT. Die Freistädter Künstlerin Manuela Eibensteiner lädt zur Osterausstellung „Ins Licht“ ab Donnerstag, 26. März, in die Brauhausgalerie. Die Ausstellung thematisiert die Symbolik des Lichts und der Erneuerung, die eng mit dem Osterfest verbunden ist. Die Kunstwerke, die gezeigt werden, sind inspiriert von den fröhlichen Farben und der Lebendigkeit des Frühlings. Die Ausstellung zeigt Bilder, Skulpturen und Installationen, die so-

wohl die Freude als auch die Hoffnung verkörpern, die in dieser besonderen Zeit des Jahres spürbar sind. Auch die Schwester der Künstlerin, Doris Weglehner, präsentiert ihre ausdrucksstarken Gemäde, die sie heuer erstmals in Venedig gezeigt hat. Der Maler des Lichtes Robert Schöller wird als Gastaussteller diese besondere Ausstellung mit seinem Porträt „Der Judaskuss“ bereichern. Die Ausstellung ist bis 24. April zu den Öffnungszeiten zu sehen. ■

JUBILÄUM**40 Jahre Schlag: Veteranentreffen**

GRÜNBACH. Vier Jahrzehnte, tausende Nächte und unzählige Erinnerungen - am Oster-sonntag, 5. April wird 40 Jahre Schlag mit einem Jubiläums-Veteranentreffen gefeiert.

An diesem Abend wird 40 Jahre unglaubliche Discogeschichte gefeiert. Seit 40 Jahren steht die Disco für durchtanzte Nächte, legendäre Partys, große Gefühle und unvergessliche Momente. Generationen haben hier gefeiert, gelacht, geflirtet und die Nacht zum Tag gemacht. Die Gäste erwartet eine Party auf zwei Floors, mit DJs, die die Schlag-Geschichte geprägt haben. Musik aus den 80er- und 90er-Jahren bringen DJ Chris Tian und DJ Hilmar auf der Hofbühne. DJ



Jubiläumsevent Foto: Schlag/JSL-Photography

Guzzi lädt mit 90er- und 2000er-Musik zum Tanzen ein. Einlass: ab 25 Jahren; Beginn: 21 Uhr; „Ob ihr von Anfang an dabei wart oder erst später Teil unserer Geschichte wurdet – dieser Abend gehört uns allen“, so Familie Traxler und das Schlag-Team. Tips verlost 5x2 Karten auf www.tips.at. ■

KRÄUTERKRAFTQUELLE**Kurs: Notfallmittel aus der Natur**

HIRSCHBACH. Die Kräuterkraftquelle Hirschbach lädt am Samstag, 11. April, von 15 bis 17 Uhr, zum Kurs „Notfallmittel aus der Natur“ am Biohof Abraham.

„Ob akute Wehwechen oder chronische Beschwerden, unsere Wiese bietet ein rundum Notfallpaket, deren Menge so manchen Apothekerschrank sprengt. Diese Vielfalt nehmen wir uns in diesem Kurs genauer vor und begutachten die gesundheitlichen Vorteile und üppigen Anwendungsgebiete unserer Kräuter auf der Wiese und im Garten“, sagt Kursleiterin, Gesundheits- und Krankenschwester, Kräuterpädagogin und Achtsamkeitstrainerin Julia Rehberger; Kosten für



Beim Kurs am 11. April in Hirschbach dreht sich alles um Notfallmittel aus der Natur. Foto: privat

den Kurs: 52 Euro; Anmeldung und weitere Infos: kurse@kraeuterkraftquelle.at oder unter der Tel. 0650/8916684; Tips verlost einen Kursplatz für den 11. April auf www.tips.at. ■



Die Markt-Musikkapelle Windhaag lädt zum Frühjahrskonzert ein. Foto: MMK Windhaag

FRÜHJAHRSKONZERT**Eine musikalische Reise um die Welt**

WINDHAAG. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher beim Frühjahrskonzert „Eine musikalische Reise um die Welt“ der Markt-Musikkapelle Windhaag am Sonntag, 29. März, um 14 Uhr, im Mehrzwecksaal Windhaag. Unter der musikalischen Leitung von Julia Neunteufel nehmen die Musiker das Publikum mit auf

eine klangvolle Reise rund um die Welt. Zu hören sind unter anderem bekannte und interessante Werke wie „Around the World in 80 Days“, „Welt in Farbe“ sowie Hits aus den 80ern. Auch die Jungmusiker aus Windhaag und Grünbach - die Muskitos - zeigen auf der großen Bühne beim Konzert ihr Können. Einlass ist ab 13.30 Uhr. ■



Jason Statham muss sich den Dämonen seiner Vergangenheit stellen. Foto: Tobis Film

ACTION

Kinotipp: Shelter

Michael Mason (Jason Statham), ein untergetauchter Elite-Agent, lebt auf einer abgelegenen Insel in Schottland. Als er in einem schweren Sturm ein Mädchen (Bodhi Rae Breathnach) vor dem Ertrinken rettet, setzt er damit eine Kette von Ereignissen in Gang, die sein Versteck enttarnen und ihn zu-

rück in die Welt zwingen. Dort muss er nicht nur um das Überleben der Teenagerin kämpfen, sondern sich auch den Dämonen seiner Vergangenheit stellen ... ■ Anzeig

„Shelter“
Ab 26. März bei Star Movie
www.starmovie.at



THEATERZEIT

Malbewerb: „Mein Freund, der Roboter“

FREISTADT. Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren können beim Malwettbewerb „Mein Freund, der Roboter“ mitmachen.



Malwettbewerb Foto: unikat/stock.adobe.com

Der Malwettbewerb bietet Kindern die Gelegenheit, ihre Vorstellungen und Visionen von KI künstlerisch auszudrücken. Ziel ist es, die Kinder zu ermutigen, ihre Gedanken zu künstlicher Intelligenz in Form von Gemälden, Zeichnungen oder Collagen darzustellen. Dabei sollen sie sich mit Fragen auseinandersetzen wie: Wie stelle ich mir eine Zukunft mit KI vor? Welche positiven oder negativen Auswirkungen könnte KI auf unser Leben haben? Die lustigsten, schönsten und ungewöhnlich-

ten Roboter-Bilder werden werden bei der Veranstaltung Future Culture am 17. Mai in der Bruckmühle Pregarten ausgestellt. Für drei Bilder gibt es einen Preis. Einreichen bis 25. April: per Post an kult:Mühlviertel, Bahnhofstraße 19, 4230 Pregarten; Infos & Teilnahme: kinder@theaterzeit.at und theaterzeit.at; Der Wettbewerb ist Teil der Kulturveranstaltung Future Culture – Kunst & KI Welten transnational. ■

Hoamat OPEN AIR SOMMER 2026 HAIBACH/DONAU

Tickets in der Hoamat & bei oeticket
Infos unter www.hoamat.net

4083 Haibach ob der Donau 07279/85485, info@hoamat.net



13.08.
FALCO
in Concert- Live on Screen
MIT ORIGINAL BAND UND STARSOLISTEN

14.08.
RONAN KEATING

16.08.
GERT STEINBÄCKER

SUPPORT: THORSTEINN EINARSSON & AMELIE RICCA

SUPPORT: MYSTIC ALPIN & ANNA COA

FREILICHT-ERLEBNIS-MUSEUM
DINOLAND
28. MÄRZ '26
SAISONSTART
SCHLOSS KATZENBERG
INNVIERTEL | WWW.DINO-LAND.AT

Logos: OÖNachrichten, Life, Raiffeisen Oberösterreich, oeticket, COFO ENTERTAINMENT, Tips total regional

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl
Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens **13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:
Straße:
PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Logos: ORF oö, oberösterreich, SPARKASSE, Zipfer, ZIEGLER

TOP-Termine



Foto: Barracuda Music

TREAM OPEN AIR TOUR

KLAM. Der deutsche Sänger Trean tritt am Donnerstag, 23. Juli, auf Burg Clam auf. Seine Shows sind bekannt für eine Mischung aus Party-Atmosphäre, emotionalen Momenten und energiegeladener Performance. Einlass: 17 Uhr. Tickets gibt es auf oeticket.com. Tips verlost 3x2 Freikarten auf [www.tips.at/gewinnspiele!](http://www.tips.at/gewinnspiele)



Foto: Christian Ripkens

ELECTRIC CALLBOY

KLAM. Auf ihrer „Tanzneid World Tour“ macht die deutsche Formation Electric Callboy am Freitag, 26. Juni, auf Burg Clam Halt. Einlass zum Konzertabend ist um 17 Uhr. Mit dabei sind auch die Bands H-Blockx und From Fall to Spring. Tickets gibt es online auf clamlive.at.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Neumarkt: Jeden Freitag: Tanzen ab der Lebensmittel, Musikschule, 9.00, VA: SB

DO, 26. März

Freistadt: CIRCUS LOUIS KNIE mit dem Programm: "Spectacular!", Wiese beim Messegebäude (neben ÖTB-Halle), 18.00, www.louisknie.com, ☎ 0664 1919791

Freistadt: Vernissage zur Ausstellung: "Ins Licht", von Manuela Eibensteiner, Doris Weglehner und Robert Schöller, Brauhausgalerie, 19.00

Freistadt: Vorlesetag, Pfarrhof Freistadt, 15.30, www.vorlesetag.eu, Eintritt frei

Hagenberg: Hagenberger Kindheitserinnerungen: "Im Gespräch mit Tilman Tumlner", Pfarrsaal, 19.30

Rainbach: Bluatschinkg Kinder Konzert, Pfarrheim, 15.00, VA: Treffpunkt Rundherum

Unterweißenbach: Teffpunkt für pflegende Angehörige, Bezirks-Seniorenheim, 13.30 - 15.30, VA: Sozialberatungsstelle

Windhaag: Vortrag: Michael Cramer "Iron Curtain Trail", Radweg EuroVelo 13, Green Belt Center, 19.30, VA: Liebenswertes Windhaag und Green Belt Center

FR, 27. März

Freistadt: CIRCUS LOUIS KNIE mit dem Programm: "Spectacular!", Wiese beim Messegebäude (neben ÖTB-Halle), 18.00, www.louisknie.com, ☎ 0664 1919791

Freistadt: Informationsveranstaltung: "Wir klären auf", ALIF Freistadt, Linzer Straße 29a, 19.00, www.alif.at

Freistadt: "Martina Schwarzmann macht was sie will" - Martina Schwarzmann in der Messehalle, 20.00

Freistadt: Öl-Workshop, Schwerpunkt: Omega 3 Fette, Bauernladen, Hauptplatz 9, 18.30 - 20.00, VA: Ölmühle Starlinger/Oepping, Anm. unter 07942 72287

Freistadt: Palmbuschenverkauf der Lebenshilfe, Hautplatz, 13 - 18.00



Freistadt: Vortrag: Alexander Egger: "Vom Aussätzigen zum Motivationstrainer". Hotel zum Goldenen Hirschen, 19.30, Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, VA: Christen im Beruf

Hirschbach: 40 Jahre Bergkräuter - Betriebsführung, 14.30, Anmeldung: office@bergkrauter.at

Kefermarkt: Kegelnachmittag in der Dingdorferstube, 15.00, VA: SB

Langschlag: Theater: "Wer krank ist, muss kerngesund sein", Komödie in 3 Akten von Uschi Schilling, Sporthalle, 20.00, VA: Theatergruppe Langschlag

Weitersfelden: Holzbau Symposium, mit Matthias Ammann, GH zur Post, 15 - 18.00

SA, 28. März

Freistadt: Frühjahrskonzert der Stadtkapelle, Messehalle 2, 20.00

Freistadt: Ostermarkt im Böckhof, Samtgasse 8, 8 - 13.00

Freistadt: Palmbuschenverkauf der Lebenshilfe, Hautplatz, 8 - 12.00

Freistadt: Vortrag von Roland Ottensamer: "Weltraumteleskope - den Sternen ein wenig näher", Tennishalle Freizeitclub, 19.00

Kefermarkt: Kirchenkonzert: "Moments in Church - Echo der Stille", Pfarrkirche, 19.30, VA: Hoffnungslichter - gemeinnütziger Kunst- und Kulturverein, Tickets: www.hoffnungslichter.at

Kefermarkt: Kreativ-Werktage, Schloss Weinberg, 9 - 17.00

Königswiesen: Pilgerwanderung, Kreuzweg, TP: Kirchenplatz, 14.30, VA: KBW

Langschlag: Theater: "Wer krank ist, muss kerngesund sein", Komödie in 3 Akten von Uschi Schilling, Sporthalle, 20.00, VA: Theatergruppe Langschlag

Lasberg: Sandkistenaktion des ÖAAB, ganztägig

Rainbach: Knobel Turnier, GH Kohlberger Kerschbaum, 19.30

Rainbach: "White Night", Grenzlandhalle Summerau, 20.00, VA: FF-Summerau

SO, 29. März

Freistadt: Besonderer Biblischer Vortrag: "Wer wird die Erde retten?", Königreichssaal der Zeugen Jehovas, 9.30

Freistadt: Palmsonntaggottesdienst, mit echtem Esel, Hauptplatz, 10.00

Kefermarkt: Kreativ-Werktage, Schloss Weinberg, 9 - 17.00

Kefermarkt: Palmsonntag mit Palmweihe, Pfarrkirche, 9.00

Langschlag: Theater: "Wer krank ist, muss kerngesund sein", Komödie in 3 Akten von Uschi Schilling, Sporthalle, 20.00, VA: Theatergruppe Langschlag

Lasberg: Newcomer Frühschoppen, VA: Landjugend, 10.00

Windhaag: Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle, Mehrzwecksaal, 14.00

DI, 31. März

Kefermarkt: Stocksport in der ESV-Halle, 18.00

MI, 2. April

Freistadt: Gedenkfeier zum Todestag Jesu, Königreichssaal der Zeugen Jehovas, 19.30

Kefermarkt: Gründonnerstagsliturgie mit Abendmahlfeier, Pfarrkirche, 19.30

Neumarkt: Kinder-OSTER-Fotoshooting bei Kaffee und Kuchen! Neue SECOND CHANCE BOUTIQUE Hofgasse 10. Infos und Anmeldung 0699/12597130

Windhaag: Osterspaziergang, TP: Mehrzwecksaal, 13.00, VA: Spiegeltreffpunkt

DO, 3. April

Kefermarkt: Karfreitagliturgie, Pfarrkirche, 15.00

Voranzeigen



Pregarten: Barbara Pacht-Eberhart (VierMinnusDrei), Vortrag 6.Mai und Seminar "Wendepunkt" ab 8. Mai, Anmeldung www.mitsinn.org oder 0660 7983719

Beratungs-Tipps

Freistadt/Hagenberg: Caritas - kostenlose Beratung für pflegende und betreuende Angehörige, ☎ 0676 8776 2438

Freistadt: Leben mit Babys, Purzelbaum ☎ 07942 74181

Freistadt: Psychosoziale Beratungsstelle der pro mente OÖ ☎ 07942 75625

Freistadt: SozialService, Sozialberatungsstelle ☎ 07942-77778

Freistadt: SozialService, Sozialberatungsstelle ☎ 07942 77778

Freistadt: Treffen der Freistädter AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker) ☎ 0664-207202

Freistadt: Treffen für Angehörige von Alkoholikern ☎ 0676 9388856

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Linz, Schuldnerhilfe OÖ: ☎ 0732 777734

Pregarten: Alten- Kranken- und Nachbarschaftsverein ☎ 0664 1276105

Pregarten: Familienberatung des OÖ Familienbundes ☎ 0664 88282161 familienberatung.pregarten@ooe.familienbund.at

Ausstellungen

Freistadt, Brauhausgalerie: Ausstellung: "Ins Licht", von Manuela Eibensteiner, Doris Weglehner und Robert Schöller, Öffnungszeiten: Sa von 13 - 18.00, So von 10 - 15.00, bis 24. April 2026

Freistadt: Ausstellung von Christine Milichovsky: Und allen wohnt ein Zauber inne, MÜK, Mi - Sa, 10 - 18.00, bis 25. April

Freistadt: Es grünt so grün beim Ostermarkt, MÜK, Mi - Sa, 10 - 18.00, bis 4. April

DAS WELLE 1 OSTERGEWINNSPIEL

„HOP, HOP, HOP!“ HÖREN, VERSTECK TIPPEN UND MIT GLÜCK EIN OSTERNESTERL GEWINNEN!

EXTRA: CHANCE AUF EIN EUROPA-PARK RUST ERLEBNISPAKET UND 1000€ TANKKARTE

JETZT SCHON GEWINN-NUMMER EINSPEICHERN

☎ 0676 90 90 981



HAUS MESSE
SAMSTAG & SONNTAG
28.-29.MÄRZ

Ihr Fachhändler in Unterweissenbach

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)



Foto: MSC Cruises S.A.

MSC
CRUISES

ab
1.490,-

MSC SPLENDIDA TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06. & 03.-13.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme
- Tag 2 Pinocchio-park Colodi, Weinverkostung und Lucca
- Tag 3 Florenz
- Tag 4 Pisa - Livorno - Einschiffung
- Tag 5 Cagliari - Sardinien sonnige Hauptstadt
- Tag 6 Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer
- Tag 7 La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel
- Tag 8 Seetag
- Tag 9 Barcelona - Lebensfreude & Architektur
- Tag 10 Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt
- Tag 11 Ankunft in Livorno und Rückreise

Tips
Special
inkl. Busanreise
ab/bis Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)



Lust auf mehr?
Unser Reisevideo läuft auf TV1!



Foto: Pixabay

MADER KUONI

ab
3.090,-

SIEBEN TAGE TIBET & ERLEBNIS SÜDWEST-CHINA

10.09. - 22.09.2026 & 17.09. - 29.09.2026

Tips
Special
€ 100,-
Tips Bonus
bis 30.04.

Diese Reise führt von Chengdu - mit Pandabären, dem Großen Buddha von Leshan und dem lebendigen Alltag Sichuans - über die spektakuläre Qinghai-Tibet-Bahn nach Lhasa im Hochland von Tibet. Dort erwarten uns der Potala-Palast, bedeutende Klöster und eindrucksvolle Landschaften mit Seen, Gletschern und schneebedeckten Gipfeln. Diese Reise vereint Natur, Kultur und Spiritualität zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Flüge Wien - Chengdu - Wien mit Hainan Airlines (Economy) inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg), Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Flug Lhasa - Chengdu (Economy) inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg), Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Bahnfahrt Nachtzug Chengdu - Xining, 1.Klasse Vierbettabteil
- Bahnfahrt Nachtexpress Xining - Lhasa, 1.Klasse/Softsleeper Vierbettabteil
- 8 Nächtigungen in ausgewählten 4-Stern Hotels plus Early-Check-in in Chengdu
- Verpflegung: 11x Frühstück (F), 7x Mittagessen (M), 5x Abendessen (A)
- Alle Transfers sowie Ausflüge im lokalen, klimatisierten Komfortreisebus
- Besichtigungen entsprechend Programm inkl. Bewilligungen und Eintrittsgebühren
- Besorgung der Sondereinreisegenehmigung für Tibet (Tibet Permit)
- Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Chengdu sowie örtliche lokale Betreuung

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)



Foto: GTA/GSW

FLUSSKREUZFAHRT „FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“

02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)

08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)

- Tag 1 Anreise - Amsterdam
- Tag 2 Flusskreuzen auf dem Rhein - Düsseldorf
- Tag 3 Koblenz
- Tag 4 Traben-Trarbach - Kreuzen auf der Mosel - Berncastel-Kues
- Tag 5 Trier - Ausflug Luxemburg
- Tag 6 Beilstein - Kreuzen auf der Mosel - Cochem
- Tag 7 Köln - Heimreise

Tips
Special
Flughafentransfer
Linz-Wien-Linz
INKLUSIVE

Stadt-
rund-
gang Köln
inkl. Kölsch
GRATIS

Bei Buchung des zweiten Termins findet das Reiseprogramm in umgekehrter Reihenfolge statt.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- An-/Abreisepaket:
 - Busttransfer Linz-Wien und zurück (bei mind 20 Personen, ansonsten Bahnfahrt 2. Klasse)
 - Hinflug nach Amsterdam bzw. Rückflug von Amsterdam (Economy) mit einem Freigepäckstück (max. 20 kg); ggf. mit Umsteigeverbindung
- Gästetransfer Flughafen - Einschiffungshafen
- Gästetransfer Ausschiffungshafen - Flughafen
- Rückflug von Düsseldorf/Köln/Frankfurt bzw. Hinflug nach Düsseldorf/Köln/Frankfurt (Economy) mit einem Freigepäckstück (max. 20 kg); keine Wahlmöglichkeit
- alle Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- 7-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Charles Dickens
- Alle Einschiffungs-, Ausschiffungs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension, beginnend mit Abendessen am 1. Tag, endend mit Frühstück am 7. Tag
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inklusive erläuternde Streckeninformationen
- deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

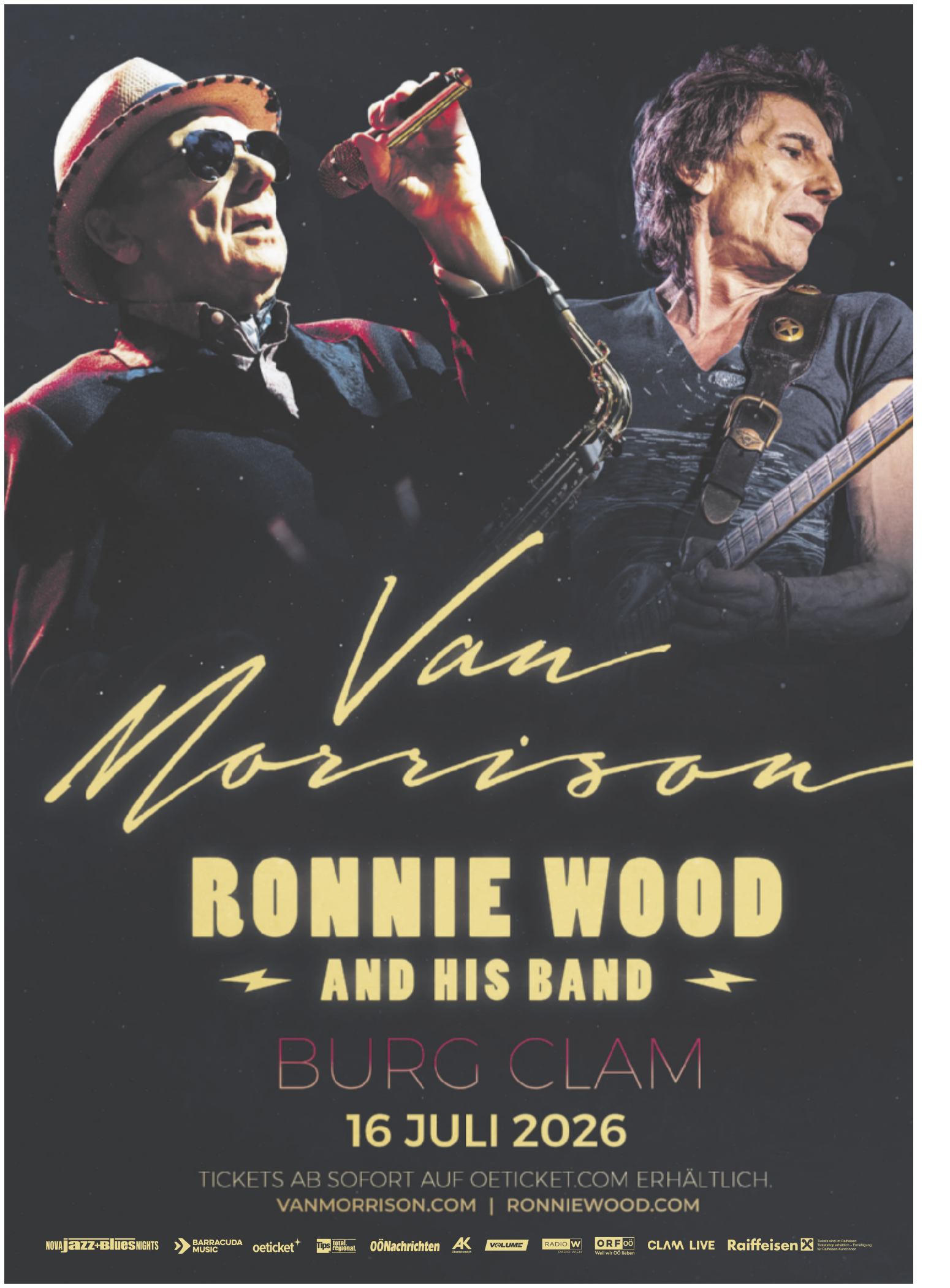
Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)

MADER KUONI

ab
1.649,-



Van Morrison

RONNIE WOOD

⚡ **AND HIS BAND** ⚡

BURG CLAM

16 JULI 2026

TICKETS AB SOFORT AUF [OETICKET.COM](https://www.oeticket.com) ERHÄLTlich.
[VANMORRISON.COM](https://www.vanmorrison.com) | [RONNIEWOOD.COM](https://www.ronniewood.com)